

**Mitgliederzahl
durchbricht die
900er Schallmauer!**

924 Mitglieder

**LGV Einzel-
meisterschaft**

AK 50 & 65

BARBAROSSA JOURNAL





THE NEW X1



Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Freude am Fahren

DER NEUE BMW X1. JETZT BEI UNS.

Mit kompakter Sportlichkeit und eleganten Linien bringt der neue BMW X1 Schwung in den Alltag. Er beeindruckt mit kraftvollem Antrieb und agilem Handling und überzeugt durch seine umfassende Vielseitigkeit sowie Funktionalität. In Kombination mit modernster Technologie im Interieur, wie dem innovativen BMW Curved Display mit Touch- und Sprachbedienkonzept, reduzierten Bedienelementen und einer optionalen integrierten Wireless-Charging-Ablage, bietet der neue BMW X1 ein agiles Fahrerlebnis für alle, die das Abenteuer suchen. Lassen Sie sich auch von den elektrischen Antriebsvarianten der neuen BMW X1 Modelle begeistern.

Neugierig? Vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt und überzeugen Sie sich vom neuen BMW X1. Wir freuen uns auf Sie.

BMW X1 sDrive18i: Farbe: Schwarz uni, Polster: Stoff Arktur Anthrazit, 17" LM-Räder Sternspeiche 875, Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung, Widescreen Display, Parking Assistent, Größerer Kraftstofftank, Premiumpaket: Komfortzugang, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Ablage für Wireless Charging, Edition Essence: Alarmanlage, Aktiver Fußgängerschutz, Innenspiegel automatisch abblendend u. v. m.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW X1 sDrive18i

Anschaffungspreis:	40.372,97 EUR	Laufzeit:	48 Monate
Leasingsonderzahlung:	1.499,00 EUR	48 monatliche Leasingraten à:	498,00 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Gesamtpreis:	25.403,48 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; alle Preise inkl. 19% MwSt.; Stand 10/2022. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Angebot gültig bis 31.12.2022. Solange der Vorrat reicht. Alle Angaben und Abbildungen sind als unverbindlich zu betrachten und stellen eine annähernde Beschreibung dar. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 859,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. Kraftstoffverbrauch gewichtet (kombiniert) in l/100km: - (NEFZ) / 7,0-6,3 (WLTP) CO2 Emissionen gewichtet (kombiniert) in g/km: - (NEFZ) / 158-143 (WLTP); Effizienzklasse (NEFZ): -; Leistung: 100 kW (136 PS); Hubraum: 1499 cm³; Kraftstoff: Benzin

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp

Autohaus Euler Kaiserslautern GmbH | Opelkreisel 28a | 67663 Kaiserslautern | 0631-35113-0
Filiale Kirchheimbolanden | Morschheimer Str. 13 | 67292 Kirchheimbolanden | 06352-70590-5
Autohaus Euler Pirmasens GmbH | Zweibrücker Str. 173 | 66954 Pirmasens | 06331-8704-0
Filiale Landstuhl | Bruchwiesenstr. 38-40 | 66849 Landstuhl | 06371-9250-0
Filiale Bad Bergzabern | Im Weidfeld 4 | 76889 Pleisweiler-Oberhofen | 06343-9379-0

Internet | www.euler-group.de | info@euler-group.de

EULER GROUP



R O L A N D B U H R S

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,*

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Die Einschränkungen, die uns dieses Jahr immer noch Corona bedingt, begleitet haben, lösen sich langsam auf. Die Pandemie ist nach wie vor präsent, aber passt sich immer mehr der Realität an und führt, Gott Sei Dank, Schritt für Schritt in die Normalität zurück. Der Golfclub Barbarossa konnte dennoch erfreulicherweise für unsere Mitglieder und Gäste ein nahezu uneingeschränktes Spielen während dieser Zeit auf der Anlage gewährleisten. Hierzu gilt mein Dank dem ganzen Team um unseren Golfclub Manager Johannes Ruth, die dies mit der notwendigen Sensibilität und einem gesundem Menschenverstand ermöglicht haben. Leider konnten wir mit unserer Arbeit und unserem Einsatz das Wetter nicht beeinflussen: Überschuss war das Wort des Jahres im Bezug auf die meteorologische Realität. Früh einsetzende Wärme, vermischt mit überdurchschnittlichen Niederschlagsmengen, wurden durch lang andauernde Tropenhitze abgelöst. Unser Platz wurde hart geprüft. Wasser war wertvoll und leider unzureichend vorhanden. Nur durch den unermüdlichen und professionellen Einsatz unseres Teams rund um unseren Head Greenkeeper Steffen Köhler und unter Leitung des Platzbeauftragten wurde der Platz in einen Top Zustand gebracht und dieser Status konnte auch gehalten werden. Wir werden in den nächsten Monaten ein Projekt initiieren, dass die Speicherkapazität unserer Teiche erhöht und die Verteilung dieser neu gewonnenen Wassermengen über die ganze Golfanlage für die Zukunft garantiert. Die Errichtung von neuen Regenauffangbecken sind in diesem Konzept obligatorisch enthalten.

Die anhaltende geopolitische Lage und damit unmittelbar zusammenhängend die aufkommende Inflation hat auch uns nicht verschont. Wie bereits in der in der letzten Mitgliederversammlung angesprochen, sind wir deshalb mit steigenden zusätzlichen Kosten im nächsten Jahr unausweichlich konfrontiert. Dies gilt sowohl für die laufenden Betriebskosten, als auch für notwendige Investitionen in die Golfanlage. Der Vorstand arbeitet deshalb mit Nachdruck an Lösungen, um die Effizienz der Werbe- und Sponsoren Gelder zu erhöhen und darüber hinaus eine faire, gleiche Behandlung der Mitglieder in Bezug auf die zu leistenden Beiträge zu ermöglichen. Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang meine eindeutige Positionierung. Es wird keine Umlage in meiner Amtszeit geben. Der Club besitzt viele Möglichkeiten um den Herausforderungen des Marktes zu begegnen und sollte mutig genug sein, diese im Sinne aller unserer Mitglieder konsequent anzugehen.

Die geplante Hotelanlage und die TLAs, die an unsere Driving-Range angrenzen sollen, werden gebaut. Die rechtliche Bewertung und Prüfung des Bauantrages kam zu dem Ergebnis, dass es in diesem fortgeschrittenen Stadium keine Möglichkeiten mehr für den GC Barbarossa gibt, Einfluss auf dieses Vorhaben zu nehmen. Die ersten Gespräche mit dem Investor haben bereits stattgefunden, um notwendige Abstimmungen in Bezug auf die Geländearbeiten, Errichtung von einem Schutznetz und die geplante Einleitung von Wasser auf unsere Anlage abzustimmen. Wir sind zuversichtlich, dass wir eine für beide Seiten positive Lösung finden, um eine gute, zukünftige Nachbarschaft-Beziehung zu sichern.

Zum Schluss möchte ich auf die hervorragenden sportlichen Leistungen unseren Fokus richten: Ich beglückwünsche unsere Damenmannschaft AK 50 für den gelungenen Aufstieg in die 1. Liga des Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saar. Grossartige Leistung, das habt ihr toll gemacht. Meine Glückwünsche gehen auch an unsere 1. Herrenmannschaft für den Klassenerhalt. Das war eng, jedoch letztendlich ist die großartige Leistung der Mannschaft belohnt worden. Gratulation.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die vielen Ehrenamtlichen, nicht nur die, die sich mit grossem Einsatz in der Jugendarbeit engagieren, die als Captains sowohl die Mannschaften, als auch die Days betreuen, sondern auch die vielen Helfer die durch ihre Unterstützung die Turniere und Veranstaltungen gelingen lassen. Dankeschön dafür.

Ich wünsche Ihnen für die kommende Saison schöne Runden, erfolgreiche Turniere und viel Spass auf unserem Golfplatz und im Clubhaus. In diesem Sinne

Ihr und Euer Präsident

Roland Buhrs

PRÄSIDIUM

PRÄSIDENT	ROLAND BUHRS
VIZEPRÄSIDENT	STEFFEN UHRIG
SCHATZMEISTER	MATTHIAS ROTH
SCHRIFTFÜHRER	AXEL ADAM
SPIELFÜHRER	FLORIAN METZMANN
BEISITZER	UDO BERGMANN

GESCHÄFTSSTELLE

CLUBMANAGER	JOHANNES RUTH
CLUBSEKRETÄR:	MARVIN SCHMIDT
BUCHHALTUNG:	CHRISTOPHE VERON

GOLFLEHRER UND TEAMLEITUNG

HEAD PRO	DOMINIQUE MURSALL ROBERT NEWSOME
LADIES CAPTAIN	KARLA BECKER MONIKA RAHM
MENS CAPTAIN	UDO BERGMANN JÜRGEN EPP
SENIOREN CAPTAIN	RUDI BLAUTH
JUGENDWARTE	PETER LAMBRECHT
DGL HERREN CAPTAIN	KAMIL KAROL
AK50 DAMEN	KARIN HESCH
AK30 HERREN	NICK VELTEN
AK50 HERREN	WERNER BREHM
AK65 HERREN	JÜRGEN EPP

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Golfclub Barbarossa e.V. Kaiserslautern
Am Hebenhübel, 67686 Mackenbach
Telefon 06374-994633
Telefax 06374-994634
E-Mail info@golfclub-barbarossa.de
www.golfclub-barbarossa.de

REDAKTION
Johannes Ruth, Marvin Schmidt

FOTOS
Steffen Köhler, Johannes Ruth, Joachim Pohle,
Martin u. Simone Naumann, Stefan Baqué,
shutterstock.com, elements.envato.com

LAYOUT
Kerker Druck GmbH
www.kerkerdruck.de

DRUCK
Kerker Druck GmbH, Kaiserslautern

14

GC-BARBAROSSA AKTUELL

Immer up to date



58

LGV EINZELMEISTERSCHAFTEN

AK 50 & 65

Hitzeschlacht um die LGV Meistertitel



68

TURNIER DER TORPEDO GRUPPE

Ein außergewöhnlicher Golftag



40 / 70

CLUBMEISTERSCHAFT

Der sportlichste Wettkampf des Jahres



INHALT

GRUSSWORT DES PRÄSIDENTEN	05
INTENSIVKURS	08
CLUBUMBAU	13
GC BARBAROSSA AKTUELL	14
ARBEITSEINSATZ	20

TURNIERE SAISON 2021

1. TIGER UND RABBIT	24
1. BRING A FRIEND TURNIER	25
PRÄSIDENTENCUP	26
15. BMW EULER CUP	28
2. CUP DER EXPRÄSIDENTEN	30
20. AUDI QUATTRO CUP	31
5. GREENKEEPERCUP	34
2. TIGER AND RABBIT	36
2. BRING A FRIEND TURNIER	38
CLUBMEISTERSCHAFT	40
TURNIER DER TORPEDO GRUPPE	42
BARBAROSSA CUP	44
CUP DER GASTRONOMIE	46
MARTINSGANS	47

TURNIERE SAISON 2022

OSTERSCRAMBLE	50
BMW GOLF CUP INTERNATIONAL	52
BMW INTERNATIONAL OPEN	54
21. AUDI QUATTRO CUP	55
LGV EINZELMEISTERSCHAFTEN AK 50 & 65	58
SOMMERCUP REVIVAL	60
SONNENAUFGANGSTURNIER	62
6. GREENKEEPERCUP	64
BARBAROSSA CUP	66
TURNIER DER TORPEDO GRUPPE	68
CLUBMEISTERSCHAFT	70
2. BRING A FRIEND MIT 12 TEAMS	72
TIGER AND RABBIT	73
PRÄSIDENTENCUP	74
CUP DER GASTRONOMIE	76
MARTINSGANS	77

SCHNUPPERN IM GC BARBAROSSA

Interessierte sind jederzeit willkommen und erfahren in unserem 3-stündigen Programm alles über diesen faszinierenden Sport.



Programm

- Einführung in den Golfsport
- Abschlüge unter professioneller Betreuung auf der Driving Range
- Putten
- Rundfahrt über die Anlage mit Elektrocart
- im Anschluss wartet ein kostenloser Imbiss im Clubrestaurant "Rough" auf Sie

Schläger werden gestellt

Tragen Sie bequeme Kleidung, Turnschuhe und bringen Sie gute Laune mit

Preis: 19,- €

Beginn: 10.00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden

Termine:

Termine können im Sekretariat unter 06374-994633 erfragt werden.

INTENSIVKURS

Dieser Kurs bietet allen Anfängern eine ideale Vorbereitung zum Erreichen der Platzreife. Im abgelaufenen Jahr nahmen insgesamt 63 Neueinsteiger diese Kursangebot wahr und erlangten so ihre Platzreife.

Programm:

Der Kurs findet während 3 aufeinander folgenden Tagen statt. Er umfasst ca. 20 Stunden Gruppenunterricht.

- 1. Tag, ab 9:00 Uhr beginnt der Kurs mit einer Einführung sowie einer Platzbegehung, um einen ersten Eindruck zu erhalten. Danach geht es in die Praxis, mit Pausen wird bis ca. 17:00 Uhr an den verschiedenen Techniken geübt.
- 2. Tag, ab 9:00 Uhr Training, bereits am Nachmittag geht es zum erstenmal auf den Platz.
- 3. Tag, ab 9:00 Training, Theorieprüfung und am Nachmittag Platzreife auf dem Platz.

Termine:

Termine können im Sekretariat unter 06374-994633 erfragt werden

Anmeldung: info@gc-barbarossa.de
oder: Tel. 06374-994633

Preis: 299,- Euro.

Bei Eintritt in den Club werden Ihnen die 299,- Euro auf Ihre 1. Mitgliedschaft vergütet.







INTENSIVKURS

der schnellste Weg zur Platzreife

Wer sich mit dem Thema Golf befasst und Interesse hat die Platzreife zu erlangen, für den ist unser 3-Tages Kurs der schnellste Weg zum Einstieg. In den vergangenen Jahren sind über unser Intensivkursprogramm mehr als 200 Absolventen in unseren Club eingetreten.

Im folgenden Beitrag erläutern wir, wie ein solches Wochenende abläuft.

Am Wochenende vom 26. - 29.5.2022 fand unser zweiter von insgesamt acht Kursen des Jahres statt. Elf Teilnehmer bedeutet, der Kurs war mal wieder restlos ausgebucht. Um den Feiertag zu nutzen begann der Kurs bereits am Donnerstag. Um 9:00 Uhr trafen sich die Kursteilnehmer zum ersten Mal. Clubmanager Johannes Ruth begrüßte die Neueinsteiger zusammen mit Pro Robert. Der Ablauf des Kurses wurde erläutert und das Leihequipment zugeordnet und dann ging es auch schon los. In zwei Gruppen wurden die ersten 1,5 Stunden trainiert. Während die erste Gruppe mit Clubmanager Johannes die ersten Übungen auf dem Putting Grün absolvierte, übernahm pro Robert die 2. Gruppe und trainierte mit Ihnen die ersten Schläge an der Kurzspielfläche. Gegen 11:00 Uhr gab es die erste Kaffeepause, Zeit um sich in der Gruppe kennenzulernen. Henri und Lebensgefährtin Michelle knüpften erste Kontakte, zu Jaqueline, Linda und David. Nils und Joshua tauschten sich mit Flo und Patrick aus. Nach der Kaffeepause ging das Training weiter. Die Mädels, die mit Johannes geputtet hatten gingen nun mit Robert zum Kurzspiel und Johannes zeigte den Jungs, wie wichtig das Putten sein kann. Im Nu waren die ersten drei Stunden vorbei und das Mittagessen wartete im Rough. „Hätte nicht gedacht, dass man so einen Hunger bekommt“, so David. Er, seine Freundin Linda und Jaqueline sind eigentlich im Hockey zu Hause. „Ich wollte Golf schon immer mal ausprobieren, hätte aber nicht gedacht, dass es so viel Spaß macht.“ Nach dem Mittagessen ging es dann zur Driving Range, wo man die ersten richtigen Abschläge ausführte. Nach gut 1,5 Stunden gab Robert das Kommando das Schlagen einzustellen. Genug Praxis, nun ging es an die Theorie. In Elektrocart machte sich die Gruppe auf den Weg auf den Golfplatz. Robert vermittelte bei dieser Ausfahrt die Verhaltens- und Spielregeln an neuralgischen Punkten auf der 85 ha großen Anlage. Gegen 17.00 Uhr endete Tag 1. Viele waren überrascht wie schnell der Tag verging.



Obwohl der Freitag als Brückentag dem Ausruhen galt, konnten es einige Teilnehmer nicht lassen. Sie nutzten die Zeit und schlugen am Nachmittag ein paar Bälle. „Wir haben zwar etwas Muskelkater, wollten aber noch ein etwas Üben, von nichts kommt bekanntlich nichts“, sagte David und schlug einen Ball so hoch und weit, als sei er schon ein alter Hase in diesem Sport.

Am Samstagmorgen ging es dann für alle weiter. Wieder wurde in kleineren Gruppen trainiert. Nach dem Mittagessen ging auch schon zum ersten Mal auf den Platz. „Die Wahrheit liegt auf dem Platz“, so mancher stand nun ehrfürchtig auf der für ihn riesigen Fläche und hatte nun ein Ziel vor sich.“ Am Anfang war man froh, dass man den Ball trifft und er fliegt. Jetzt muss er auch noch in die richtige Richtung. Ich hätte nicht gedacht, dass es so schwer ist, aber auch soviel Spaß macht“, sagte Henri, der normalerweise im Handball zu Hause ist.

Sonntagmorgen 10 Uhr: Der Abschlusstag. Während Roberts Truppe nochmal die verschiedenen Schlagtechniken durchging, absolvierte Johannes Gruppe einen 18 Loch Puttparcours. Nach 90 Minuten wurde getauscht. Zum Mittagessen gesellte sich Nadine zur Gruppe. Sie hatte individuellen Unterricht bei Robert genommen und trat nun zur Platzreife an. Noch vor dem Essen gab es eine kleine Theorieprüfung, in der Etikette und Regeln abgefragt wurde. Nach dem Essen verkündete Clubmanager Johannes Ruth das Alle bestanden hatten. Dies war die halbe Miete, jetzt stand die Praxisprüfung an. Die Spannung und das Lampenfieber stiegen. In 4rer Flights ging es an den ersten Abschlag. Gespielt wurden die ersten 6 Löcher. „Wahnsinn wie der Puls steigt, wenn man auf dem ersten Abschlag steht,“ gestand Jaqueline. Sie ist es normalerweise gewohnt mit sportlichem Druck umzugehen.

Kaum war der erste Schlag gelungen verflog die Anspannung und der Spaß rückte in den Vordergrund. Gut 2,5 Stunden später war es vollbracht. Die 6 Loch der Platzreife waren absolviert und die Gruppe machte sich auf den Weg zurück ins Clubhaus. Dort wurde erst mal mit einem Prosecco zum Abschluss des Kurses angestoßen. „Wahnsinn wie schnell so drei Tage vorübergehen. Die Zeit ist vergangenen wie im Flug,“ so der Tenor der Gruppe. Nun überreichten Clubmanager Johannes Ruth und pro Robert Newsome die Urkunden für den bestandenen Kurs und die Platzreife.

Ein Abschlussfoto als Erinnerung und schon war der offizielle Teil beendet. Doch die meisten der Teilnehmer blieben sitzen, aßen und tranken etwas und tauschten Nummern aus.

Mittlerweile sind 9 der 11 Teilnehmer Mitglied geworden. Viele von Ihnen haben schon Anschluss gefunden und nehmen rege an den Clubaktivitäten teil.

In der Saison gibt es einmal pro Monat einen solchen Kurs. Haben wir Dein Interesse geweckt? Willst du Teil unserer Gemeinschaft werden? Dann findest Du die aktuellen Termine der Saison unter <https://gc-barbarossa.de/einsteiger>



ENTDECKEN SIE DIE SCHUSTER & SOHN ENERGIEWELT

WÄRME MOBILITÄT LUBRICANTS

KLIMANEUTRAL
SEIT 2017

Persönliche Beratung | Erstklassiger Service | Top-Marken-Produkte

 **0800.1747577** kostenfrei & regional



CC UB

für den
GC Barbarossa



TORPEDO GRUPPE

Wir bewegen die Region.

Torpedo Garage Südwest GmbH
Altenwoogstraße 60-62, 67655 Kaiserslautern |
Idar-Oberstein | Landstuhl | Kusel | Mannheim
Tel.: 0631 3426-0

TG Automobile GmbH
August-Herrmann-Straße 2, 67655 Kaiserslautern |
Idar-Oberstein | Mannheim | Dresden
Land Rover Tel: 0631 3426 - 1310
Hyundai Tel: 0631 41418 - 0

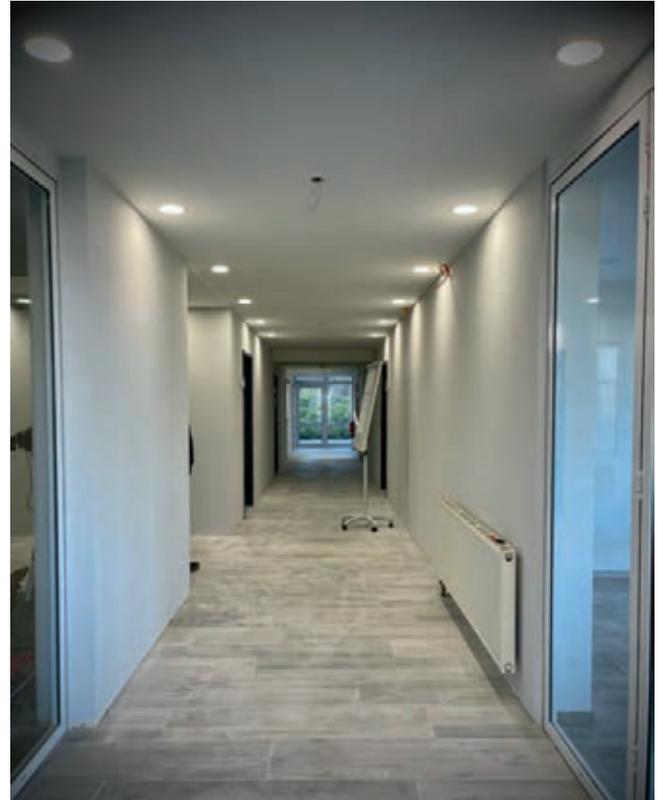
dialog@torpedo-gruppe.de
www.torpedoconnect.de

Join the #Torpedocommunity



CLUBUMBAU

NEUER LOOK





GC Barbarossa

AKTUELL

20.000 NEUE MITGLIEDER AN BAHN 14!

Unser Headgreenkeeper und jetzt auch Hobbyimker Steffen Köhler hat unser erstes Bienenvolk an Bahn 14 angesiedelt. Bereits nach kurzer Zeit zeigte sich wie wohl sich unsere neuen Platzbewohner fühlen. Das Volk entwickelte sich prächtig und wir können wohl in Kürze den ersten GC Barbarossa Honig präsentieren.



MITGLIEDER- HÖCHSTSTAND

Zum Ende der Saison 22 befindet sich der GC Barbarossa mit 924 Mitgliedern auf dem höchsten Mitgliederstand in seiner 32-jährigen Geschichte. Auch in diesem Jahr gab es 106 Neulinge, die den Golfsport für sich entdeckt haben.

SICHERHEIT BEI GEWITTER

Unser COPTR Gewitterwarnsystem ist seit Mai 2022 im Einsatz und warnt die Spieler auf der Anlage vor heranziehenden Unwettern. Per Warnsignal wie auch per App werden die Spieler über drohende Gefahren informiert.

NACH 17 JAHREN IN DEN RUHESTAND

Letzter Arbeitstag für unseren Wilhelm. Nach 17 Jahren Tätigkeit in unserem Greenkeeper Team verlässt uns unser längster Mitarbeiter Wilhelm Krampez. Wir wünschen Ihm für seine Rentenzeit viel Gesundheit und das Allerbeste. Vielen Dank für deine Mühen Wilhelm! Zum Glück hat uns Wilhelm allerdings zugesichert als Teilzeitmitarbeiter noch ein paar Stunden die Woche in unserem Team auszuhelfen.



JÜNGSTES MITGLIED

Aktuell Heidi Krück unser jüngstes Mitglied. Die Tochter von Jochen und Britney erblickte am 09. Januar 22 das Licht der Welt. Wir freuen uns sehr für Euch. Ebenso freuen wir uns für unseren Headpro Dominique Mursall und seine Frau Valentina. Hier kam der kleine Lion am 27.5.22 zur Welt. Lion ist noch kein Mitglied, dies ist aber in Kürze der Fall. Auch im Hause Velten steht Nachwuchs an. Hier könnte das nächste jüngste Mitglied in den Startlöchern stehen.



HELFERTAG

Auch in diesem Jahr packten unsere Mitglieder in verschiedenen Projekten mit an, um unsere Anlage zu verschönern. Ein großes Dankeschön an alle Helfer. Das macht unseren Golfclub aus.



GC BARBAROSSA „KRABBELGRUPPE“

Erstes Jahr ein voller Erfolg

Man kann nicht früh genug beginnen. In diesem Jahr konnten wir erstmals gemeinsam mit der kommunalen Kita Mackenbach ein wöchentliches Schnuppern für die kleinsten Golfer organisieren. Immer donnerstags wurden viele verschiedene Spiele gespielt und vor allem mit unserem SNAG-Golf die ersten Schritte im Golfschwung geübt. Ein weiteres Highlight war auch immer die Ausfahrt mit unserem großen Elektrocart über den Platz. Zum Ende des 10-wöchigen Programms ging es sogar schon auf den großen Platz.

Alle Kinder hatten viel Spaß und freuen sich sicher schon darauf im Frühjahr wieder die Golfschläger zu schwingen.

Zum Ende des 10-wöchigen Programms ging es sogar schon auf den großen Platz.

Herzlichen Dank an Pro Robert und Clubmanager Johannes, die mit viel Geduld für selbst bei den Kleinsten für Nachwuchs im GC Barbarossa sorgen.



LADIESDAY – UNSER JAHR 2022

Nachdem Corona in diesem Jahr nicht mehr so im Vordergrund stand, konnten wir einige Highlights anbieten. Dieses Jahr konnten wir, wie auch in den letzten Jahren das Peter Hahn Turnier, mit 3 Spielen durchführen. Hier gingen 2 Siegerinnen hervor: Christiane Hunsicker und Daniela Kimmel-Schulze, welche beide eine Einladung zur Abschlussveranstaltung in das Romantik- und Wellnesshotel Deimann im Sauerland gewonnen haben. Am 31.05.2022 waren einige Ladies zu Gast bei dem GC Hunsrück-Edelstein, wo wir mit unserem Club – Shirts Aufsehen erregt haben. Ein schöner 9-Loch Platz mit einer sehr guten Restauration. Am 26.07.2022 haben wir den GC Westpfalz am Hitscherhof gespielt, da unser Platz durch die Nettoliga für uns tabu war. Auch hier haben wir uns sehr wohl gefühlt. Die örtlichen Ladies haben uns in ihre Flights integriert und für uns eine separate Wertung gemacht. Ein schöner Ausklang wurde mit einem Grillbuffet begleitet. Anfang September haben wir einen Ausflug mit Übernachtung nach Bruchsal angeboten, da unsere Grüns gesendet wurden. Mit einer kleinen Gruppe von 15 Ladies sind wir dann gestartet. Auch hier sind wir aufgefallen, durch unsere gleichen Shirts.

Wir wurden vom Club durch nützliche TeeOff Geschenke überrascht; gefolgt von einem hervorragenden Essen im Restaurant. Die Übernachtung im Hotel Scheffelhöhe war mit seinem Frühstücksbuffet und seiner Bar sehr angenehm. Alle Ladies haben sich wohlgefühlt. Dieses Jahr war ein sehr heisser Sommer und dem entsprechend war unser Platz sehr trocken. Das ist aber dem fehlenden Wasser geschuldet. Aber wir haben trotzdem durchgehalten. Unsere Ladies AK 50 haben den Aufstieg in die 1.Liga geschafft. SUPER gemacht! Das Nikolausturnier am 06.12.2022 darf natürlich nicht fehlen.

Wir möchten gerne an dieser Stelle ein herzliches DANKE an alle Sponsoren/innen und unser Rough sagen. Die tollen Geschenke und das gute Essen passen immer. Herzliche Glückwünsche an alle Gewinnerinnen von diesem Jahr. Ihr wart grandios. 2022 war ein gutes Jahr. An manchen Tagen sind wir mit über 40 Ladies gestartet.

Für 2023 gibt es ein paar Überraschungen, sowie ein Tagesausflug mit dem Bus und ein Ausflug mit einer Übernachtung. Lasst euch einfach überraschen.

Die Ladies Captains Monika und Karla

DIE SAISON IST VORBEI, DAS HCP VERSCHLECHTERT, DIE SCHUHE HINÜBER UND DER CAPTAIN IST DENNOCH ZUFRIEDEN.

Ein wunderschöner Herbsttag mit 24 Grad, viel Sonne und einem strahlend blauen Himmel war die ideale Voraussetzung für unseren letzten offiziellen Senior's Day in diesem Jahr. Gesponsort von Head Pro Dominique Mursall haben sich 40 Teilnehmer/-innen beim Doppelmatchplay untereinander gemessen. Die Matches waren spannend und wurden teilweise erst auf der letzten Bahn entschieden. Es gab zu erwartende und überraschende Ergebnisse.

Ansonsten war es mehr eine durchwachsene Saison. Wetter, Platzverhältnisse, Corona aber auch die vielen Liga Spiele unserer verschiedenen Mannschaften beeinflussten doch sehr stark die Spieltage, insbesondere was die Anzahl der Teilnehmer betraf. Letztendlich war es am Ende doch noch ein schönes Golfjahr, welches mit dem 5-tägigen Ausflug in den Schwarzwald und dem Freundschaftsspiel mit dem Katharinenhof seine Highlights hatte. Hervorzuheben bleibt auch, dass Jörg Riecken als Einziger alle Senior's Day mitgespielt hat und Hans-Jürgen Westenburger Super Senior 2022 (Nettowertung) wurde.

Wie auch im vorigen Jahr, wurde im Anschluss an das letzte Turnier die Saison in gemütlicher und angenehmer Atmosphäre in unserem Clubrestaurant offiziell beendet. Die letzte Siegerehrung hatten H. Fischer und N. Klinck übernommen, es war eine „besondere“ von der ich sicherlich noch lange zehren werde. Nochmals vielen herzlichen Dank. Danke auch an das Rough, heute hat alles gepasst.

Nach der Saison ist vor der Saison und so gab es auch schon einige Anregungen für den Turniermodus und Turnierplan. Voraussichtlicher Spielbeginn ist Mitte April 2023. Zu einer offiziellen Besprechung werde ich rechtzeitig für das Frühjahr einladen.

Ich wünsche allen, dass ihr euch für die neue Saison gut regeneriert, ein bisschen an eurem Schwung feilen könnt und gut ge-launt und voller Euphorie wieder zu unseren Senioren Day's zurückkommt.

Rudi Blauth
(Senior's-Captain)

WIR DENKEN AN DIE, DIE NICHT MEHR UNTER UNS WEILEN:

2021

Josephine Wiebelt
Emil Schweitzer
Arnold Monz

2022

Lilly Hick
Ute Weimann
Lutz Weimann
Ute Rübel
Franz Rübel
Gerhard Paulus





HERZSCHLAGFINALE IN DER DGL LANDESLIGA - GCB HÄLT DIE KLASSE

Die diesjährige DGL Landesligasaison endete so spannend wie nur möglich.

Unsere Herrenmannschaft sollte in dieser Saison, nach dem Aufstieg aus der Gruppenliga, das Saisonziel Klassenerhalt anstreben. Am letzten Spieltag hatte man nach einer konstanten Leistung der gesamten Mannschaft sogar noch die Chance auf den Titel.

Am ersten Spieltag in Trier konnte die 1. Herrenmannschaft unseres GCB mit dem 4. Platz leider nur 2 Punkte einfahren. Das Heimspiel am 2. Spieltag kam, dann gerade recht für unsere Truppe. Mit 7 Ergebnissen in den 70ern konnte, mit klarem Vorsprung vor Neustadt, der Heimsieg gefeiert werden. Am 3. Spieltag im GC Katharinenhof sorgte unter anderem Spielführer Flo Metzmann mit einer 70er (1 unter Par) Runde für den geteilten 3. Platz mit Rheinhessen. Jedoch konnten wir aufgrund des schlechteren Streichergebnisses nur drei Punkte zurück mit nach Mackenbach nehmen.

Der erneute 3. Platz im Auswärtsspiel auf dem Final Four Platz in Neustadt ließ uns als Punktgleicher Tabellenführer mit dem GC Trier in das letzte Spiel im GC Rheinhessen fahren. Aufgrund der Punkteverteilung und der Tatsache, dass der Meister aufsteigen sowie die beiden letzten Teams absteigen würden, mussten wir trotz der geteilten Tabellenführung immer noch mit dem Abstieg rechnen. Die frühen Ergebnisse von Trier offenbarten uns schnell, dass wir eher gegen den Abstieg kämpfen mussten als auf den Titel zu schießen. So war es am Ende ein Schlag weniger im Streichergebnis, der uns den Klassenerhalt vor Neustadt sicherte. Nach dem knappen Ergebnis im Katharinenhof zeigte sich einmal mehr, der Golfgott kann doch gerecht sein.

Abschließend kann gesagt werden, dass unser Team das Saisonziel erreichen konnte, auch wenn man doch am letzten Spieltag noch ein kleines Fünkchen Hoffnung auf den großen Coup bewahren konnte.

In der gesamten Saison kamen zum Einsatz: Kapitän Kamil Karol, Tony Baker, James Cowan, Chad Gagnon, Daniel Greef, Gerold Häusler, Florian Metzmann, Felix Mühlberger, Marvin Schmidt, Michael Schöfer, David Siry, Nick Velten, Dana Williams

Als Caddy im Einsatz waren außerdem: Claire Cowan, Maurice Denechaud, Max Häßel, Sebastian Hornef, Wilfried Mühlberger, Christian Metzmann, Raúl Pinillos, Rafael Pinillos, David Wind. Einen großen Dank für die Unterstützung.

Zu guter Letzt, gilt natürlich auch Klaus Müller und seinem Lernstudio Barbarossa ein gebührender Dank. Aufgrund seines Sponsorings waren wir in diesem Jahr mit Abstand die bestangezogene Mannschaft der Liga.





MADEIRA

MOORER

VERONA

USCHI KORELL > FREIBURG | LODENFREY > MUNICH



COSTANZO

MOORER

VERONA

ENGELHORN > MANNHEIM | BRAUN > HAMBURG

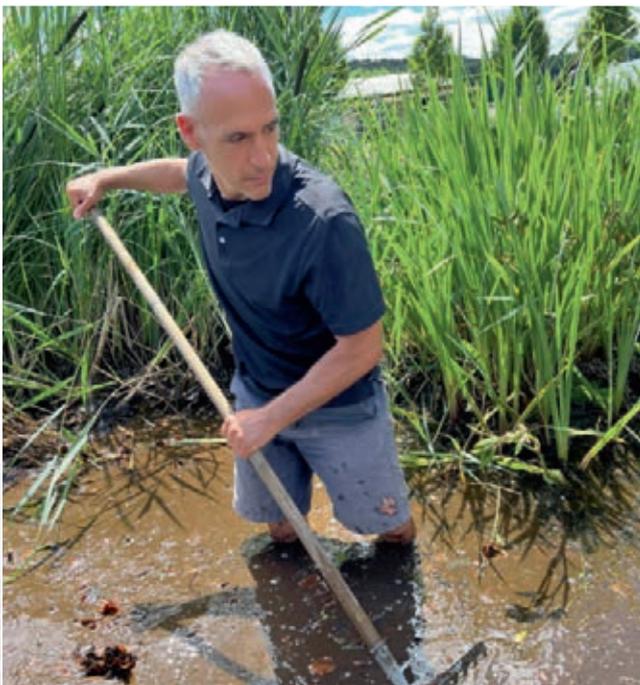
ARBEITSEINSATZ IM GC BARBAROSSA!

02. Juli 2022

Helfertag im GC Barbarossa, Mitglieder packen an!

Heute Morgen fand ein spontaner Arbeitseinsatz unserer Days und den Mannschaften statt. Es wurden einige Baustellen bearbeitet. Freischneidearbeiten, Unkraut jäten, Drivingrange Bälle im hohen Gras sammeln und die Teichpflege an der Range stand auf dem Programm! Ca. 25 Mitglieder halfen tatkräftig mit.

Vielen Dank für Eure Unterstützung an diesem heißen Samstag, das ist GC Barbarossa!



kerker

IHR PARTNER FÜR DRUCKOBJEKTE

und vieles mehr ...

**AZUBIS
GESUCHT!**

2023 / 2024

KERKERDRUCK.DE

Direkte Ansprechpartner

Individuelle Beratung

Zertifizierte Druckverfahren

Klimaneutraler Druck

Zuverlässige Lieferung

Nachhaltiger Umwelt-
gedanke/FSC



KERKERDRUCK.DE

Telefon 06301/7987-0
daten@kerkerdruck.de

The letters 'T' and 'U' are rendered in a bold, sans-serif font. The 'T' is a light green color, while the 'U' is a darker green. They are positioned at the top of the page, centered horizontally, and appear to be floating over a background of a golf course pond and a grassy slope.

TU

The letters 'R' and 'N' are rendered in a bold, sans-serif font. The 'R' is a dark green color, and the 'N' is a light green color. They are positioned in the second row of the page, centered horizontally, and appear to be floating over a background of a grassy field.

RN

The letters 'I' and 'E' are rendered in a bold, sans-serif font. The 'I' is a light green color, and the 'E' is a dark green color. They are positioned in the third row of the page, centered horizontally, and appear to be floating over a background of a grassy field.

IE

The letters 'R' and 'E' are rendered in a bold, sans-serif font. The 'R' is a dark green color, and the 'E' is a light green color. They are positioned in the bottom row of the page, centered horizontally, and appear to be floating over a background of a grassy field.

RE



SAISONS 2021 UND 2022

JULI 2021

1. TIGER UND RABBIT

Am Sonntag, den 13. Juni, starteten 11 „Tiger“ in Begleitung von 33 „Rabbits“ auf die 9-Loch-Runde. Im Spielmodus Scramble gingen alle Flights auf die Jagd nach Nettopunkten.

Vom Clubvorstand gingen Präsident Robert Claussen, Platzbeauftragter Steffen Uhrig sowie Spielführer Florian Metzmann als „Tiger“ ins Rennen. Letzterer startete mit drei „Greenhörnern“, die allesamt ihr Turnierdebüt gaben. „Ich musste gar nichts machen, Stephanie hat den Drive aufs Fairway gehauen und Rebecca die Annäherung ins Grün“ lies unser Spielführer verlauten. Am Ende sollte es mit einer Runde even Par und daraus resultierenden 32 Nettopunkten zum Tagessieg ausreichen. Gefolgt wurde er vom „Präsidentenflight“ um Robert Claussen, Jacqueline Schröder, Rick Rittersbacher und Lukas Kallenbach. „Wenn ein Golfer, der noch keine Platzreife hat, konstant Abschläge von über 200m auf die Bahnen schlägt, ist das früher oder später sicher ein Kandidat für unsere Mannschaft!“ zeigte sich der Präsident über die Abschläge von Beginner Lukas Kallenbach begeistert. Mit 31 Nettopunkten sicherten Sie sich den 2. Platz im Stechen vor Sebastian Gehm und seinem Team.

Eine Vielzahl der Teilnehmer äußerte nach dem Turnier bei Pizza und kühlen Getränken, dass sie in diesem Modus gerne noch die zweiten neun weiterspielt hätten. Daher werden wir nach Möglichkeit später in der Saison nochmals ein Tiger und Rabbit Scramble über 18-Löcher in Angriff nehmen.

Großer Dank gilt allen Teilnehmern und herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner.

DIE SIEGER



1. NETTO:

Florian Metzmann, Rene Cloupeau, Rebecca Schollmayer, Dr. Stephanie Skender

32 Nettopunkte

2. NETTO:

Robert Claussen, Rick Rittersbacher, Lukas Kallenbach, Jacqueline Schröder

IHR PARTNER
IN SACHEN GLAS



Sonderanfertigungen Glas und Spiegel nach Mass

Planung, Herstellung und Montage liegen bei uns, als typisches Familienunternehmen in zuverlässigen Händen

Telefon 0631 360 613 0
Fax 0631 360 613 2
E-Mail info@glas-koelbel.de

Glas Kölbel
Am Gottesacker 10
67655 Kaiserslautern

glas-koelbel.de

1. BRING A FRIEND TURNIER

JULI 2021

– wenn Mitglieder um neue Mitglieder werben

Am Sonntag den 18. Juli 2021 war es endlich wieder soweit, das erste Bring a Friend Turnier, seit 2019, startete bei herrlichem Sommerwetter. 22 Mitglieder nutzten die Chance Ihre Freunde, Bekannten oder Verwandten zu einem tollen Golftag einzuladen.

Um 12:00 Uhr begrüßten Präsident Robert Claussen und Clubmanager Johannes Ruth das Starterfeld. In den ersten beiden Stunden wurden die Neulinge von Ihren Partnern im Abschlagen und Putten unterrichtet. Unterstützt wurden die „Pärchen“ von Pro Robert Newsome, Clubmanager Johannes Ruth und Clubsekretär Marvin Schmidt. „Es ist so schön anzusehen mit welcher Geduld und welchem Engagement unsere Mitglieder sich um Ihre Partner kümmern. Ich bin gespannt wie es später auf dem Platz klappt“.

Gegen 14:00 Uhr ging es dann auf die neu bestuhlte Clubhaus-terrasse. Mit leckere Currywurst und kühlen Getränken die die 44 Teilnehmer erwarteten. Gestärkt ging es im Anschluss auf die 9-Loch Turnierrunde, wobei der „Friend“ den Abschlag und das Putten übernehmen durfte. „Es macht mega Spaß. Auf der Range hat es schon richtig gut geklappt, aber hier auf dem Platz ist etwas völlig anderes. Ich war so nervös vor meinem ersten Abschlag.“ Knapp 2,5 Stunden später fanden sich alle Pärchen wieder im Clubhaus ein. Die Stimmung war ausgelassen als Präsident Robert Claussen und Johannes Ruth die Siegerehrung vollzogen. Ihnen assistierten Emilia Ruth und Annabelle Kornelsen (beide 2 Jahre alt) als Glücksfeen.

Freuen durften sich Sebastian Korn über einen Intensivkurs im Wert von 299,00 €, Patrick Pries, Uli Sauerbaum und Markus Steinmetz über eine 3-Monatsmitgliedschaft. Für die Golfer Daniel Korn und Dennis Müller gab es eine Einladung zum, mit 150 Meldungen, ausgebuchten Präsidentencup.

Ein toller Golftag neigte sich dem Ende. Viele der Teilnehmer saßen noch bis in den späten Abend zusammen und genossen die Atmosphäre und das leckere Essen. „Das Bring a Friend im GC Barbarossa war mal wieder ein voller Erfolg. Wir haben aus diesem Kreis aktuell 4 Buchungen für unsere kommenden Intensivkurse. Ein Dank geht an alle teilnehmenden Mitglieder. Euer Engagement war sensationell.“

Fazit: der Bring a friend Modus kommt so gut an, das schreit nach Wiederholung und dass noch in diesem Jahr!



Alle gleich *einzigartig*



ökumenisches
GEMEINSCHAFTSWERK Pfalz
Produktion & Dienstleistung



Wir machen
Ihnen gerne ein
passendes Angebot.
Sprechen Sie
uns an!

Unsere Werkstätten

haben langjährige Erfahrungen und Kompetenzen in
zahlreichen Dienstleistungsbereichen.

Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH
 Kontakt: Tel. 06371 618840 | E-Mail: vertrieb@gemeinschaftswerk.de
 Luitpoldstraße 4 | 66849 Landstuhl

www.GEMEINSCHAFTSWERK.de

PRÄSIDENTENCUP

im GC Barbarossa

JULI 2021

145 Teilnehmer, ein Novum - Gewitter und Starkregen überschattete den Abend - fast 8.000,-€ werden für die Hochwasseropfer in Nord Rheinland-Pfalz gesammelt.

Was für ein Event. Wenn man sich die Turniere von Robert Claussen anschaut, dann sind es schon immer Veranstaltungen der Superlative gewesen. Egal ob das White Dinner, der DSG Cup oder der Riesling Cup, immer wurde noch Wochen danach über diese Feste gesprochen.

Auch als Präsident blieb Robert Claussen den Teilnehmern nichts schuldig. Der Einladung zum ersten Präsidentencup folgten 145 Spieler. Alle freuten sich auf ein rauschendes Fest und dies sollte es auch werden, doch zurück zum Anfang.

Bereits Mitte Mai liefen die ersten Planungen an. Die Barbarossa Bäckerei wurde als Verpflegungspartner für den Tag gewonnen, die Karlsberg Brauerei kümmerte sich um die Getränke und die 3 Winzerfreunde Julia Lergenmüller, Martin Hochdörfer und Dominik Glas planten ihre Weinstände für die Runde. „Ich habe noch gut Roberts Riesling Cup in Erinnerung, da hatte ich keinen Tropfen Wein mehr an meinem Stand, so was wird mir hier in Barbarossa nicht noch einmal passieren“, so Winzer Dominique Glas.

Lena Landenberger, Roberts bessere Hälfte, kümmerte sich um die Dekoration. Sie engagierte die Dekorateur Czerwinski für die Blumendeko und eine Skulpturenausstellung. Mit der Gastro wurde die kulinarischen Leckereien abgestimmt und mit Stephan Flesch, Elmar Federkeil, Donovan Aston, Sabine Heinlein und Monika Rahm wurden, die im Club befindlichen Musiker, für das Rahmenprogramm gebucht.

Der Tag X rückte näher und die Vorbereitungen schritten fort. Das Greenkeeperteam präparierte den Platz und errichtete Zelte, sodass es dann am 24. Juli losgehen konnte.

Bereits um 5:30 am Samstagmorgen, bei einem herrlichen Sonnenaufgang, traf der Präsident auf der Anlage ein. Er startete im ersten

Flight um 6:30 Uhr zusammen mit Ex-Clubmeister Kamil Karol, Markus Mattusch und Neumitglied Dominik Glas. Bereits vor dem ersten Abschlag wurde für alle Flights leckerer Prosecco vom Weingut Albert Glas als Zielwasser ausgeschenkt. Das Teilnehmerfeld startete von 6:30 Uhr bis 13:00 Uhr. Neben diversen „Weinstationen“ gab es auch die ein oder andere Sonderwertung auf der Runde. An Bahn 5 wartete Artur Jung mit einem leckeren Eierlikörchen als Zielwasser auf die Spieler. Dort wurde mit einem „Hit the Green“ Contest die Jugendkasse des Clubs aufgebessert. An Loch 15 wartete Mitglied Markus Fiedler. Das Startgeld des „Nearest to the Pin“ floss zur Hälfte in den großen Barbarossa Spendentopf und die andere Hälfte sammelte Markus für ein Einzelschicksal der Hochwasserkatastrophe. „Ich möchte eine Familie unterstützen, die bei dem Hochwasser alles verloren hat. Bin mal gespannt was wir zusammen bekommen.“ An Loch 18 wartete wohl das Highlight des Tages. Ein Beat the Pro Contest gegen Dominique Mursall. Unser Headpro schlug vom hintersten weißen Abschlag mit jedem Flight einen Drive. Wer es schaffte ihn auszudriven kam in eine Verlosung, in der 3 Taylormade Driver im Wert von 1.600,-€ verlost wurden. Für 20,-€ konnte der jeweilige Flight auch Dominiques Drive als Joker nehmen. Die Einnahmen kamen auch in den Spendentopf.

Gegen 12:00 Uhr traf der erste Flight wieder im Clubhaus ein. Der Gastronom Michael Blauth persönlich stand am Grill und versorgte die zurückkommenden Flights mit leckerer Bratwurst und Schwenkern. Man saß in den Zelten zusammen und genoss den Tag. Gegen 19.00 Uhr kann der letzte Flight wieder wohlbehalten im Clubhaus an. Das Wetter hatte bis dahin super mitgespielt. Pünktlich zur Eröffnung der Abendveranstaltung zogen dunkle Wolken auf. Dem ersten Grollen folgte ein Gewitter mit Platzregen, das die gesamte Anlage unter Wasser setzte. Alles was im Freien geplant war, musste nun ins Clubhaus verlegt werden. Die Livemusik fiel buchstäblich ins Wasser und die Verantwortlichen standen zunächst etwas bedröppelt da. Aber dann machte man das Beste daraus. Als der Regen sich verabschiedet hatte, wurde das Buffet im Freien aufgebaut. Unter die Gäste der Abendveranstaltung hatte sich auch die Sterneköchin





Lea Linster gemischt. Auf Ihre berühmten Madeleines durften sich alle freuen.

Im Anschluss an das Essen dankte der Präsident allen Helfern und Vorstandsmitgliedern für das Engagement und die Mithilfe. Nun übernahm Clubmanager Johannes Ruth die Siegerehrung. Mit den drei Sonderpreisen kamen 1.250,-€ für die Jugend sowie 5.500,-€ in den Barbarossa Spendentopf zu Gunsten der Hochwasser Opfer. Marcus Fiedler sammelte 730,-€, die dann am Abend noch auf 1.500,-€ verdoppelt wurden. Mit diesem Betrag wird er eine Familie im Ahrkreis unterstützen.

Die Driver gingen an Geburtstagskind David Brown, Michaela Göppner und Sebastian Hornef

Dann ging es an die Gewinner des Tages. Im Netto siegte der Flight Gerold Häusler, Milena Metzmann, Christian Ludes und Neuling Eric Dick. Eric, der leider als frischgebackener Papa verhindert war erhielt die Siegerehrung per Videobotschaft.

Der Bruttosieg ging mit 66 Schlägen (-8) an den Flight um Barbara Lascheck, Gaby Lugo, Jürgen Fuchs und Wilfried Mühlberger.

Die Stimmung war ausgelassen und nun entschlossen sich auch die Musiker um Stephan Flesch ein kleines A capella Konzert zu geben. Jeder genoss es endlich mal wieder eine Abwechslung vom Corona Alltag zu haben. Als der DJ einsetzte, vergaßen viele sich an die 8 Eistorten zu machen, die das Eiscafe Palazzo aus Kaiserslautern geliefert hatte. Es wurde getanzt und gefeiert bis in die Nacht.



Fazit: der erste Präsidenten Cup unter Robert Claussen geht als einer der Größten in die Barbarossageschichte ein und trotz des Unwetters war es ein tolles Fest..



DIE SIEGER:



BRUTTO:

Barbara Lascheck, Gaby Lugo,
Christian Ludes, Eric Dick 66 (-8)

NETTO:

1. PLATZ Gerold Häusler, Milena Metzmann,
Christian Ludes, Eric Dick

2. PLATZ Vincent Blyemehl, Rudi Blauth,
Helena Decker, Margit Langhauser

3. PLATZ Timo Gerlach, Sabine Schneider,
David Baker, Jürgen Hach



**Wir unterstützen
die Region mit
unserer Sport-
förderung.**



Sparkasse
Kaiserslautern

www.sparkasse-kl.de

15. BMW EULER CUP

JULI 2021



Super Platz- Super Wetter- Super Stimmung unter freiem Himmel, Golfer-Herz was willst Du mehr

Zum 15. Mal fand das beliebte BMW-Qualifikationsturnier, der weltweit größten Turnierserie, im GC Barbarossa statt. Bernd Schwehm lud ein und schnell waren die Startplätze vergeben.

In Zeiten der Corona Pandemie gingen der Club und BMW das Risiko ein, die komplette Veranstaltung im Anschluss an das Turnier rund um das Clubhaus stattfinden zu lassen. So wurden in den Vorbereitungen mehrere Zelte mit Bistrotischen und Stühlen aufgebaut. Michael Blauth und sein Team sollten sich mit Grillstation, Fingerfood und Getränkeservice um das leibliche Wohl der Gäste kümmern.

Samstagsmorgen: Die letzten Vorbereitungen waren abgeschlossen. Die Wagen des Autohauses schmückten den Veranstaltungsbereich und verliehen dem ganzen Event das notwendige Flair. Der Platz präsentierte sich in einem tadellosen Zustand und wurde von allen gelobt.

Um 11:00 Uhr eröffnete der Turnierveranstalter Bernd Schwehm und Präsident Robert Claussen mit Ihren Spielpartnern David Brown und Bernd Sachs das Turnier. Zusammen mit dem restlichen Starterfeld ging es auf die Jagd nach den begehrten Startplätzen für das Regionalfinale.

In der Sonderklasse C legte Thomas Steig los wie die Feuerwehr. Mit 40 Nettopunkten siegte er souverän vor Frank Wetzel und Steffi Hirth.

In der Damenkonkurrenz freute sich Sigrid Wutschig riesig über Ihren 1. Platz. Sie war in diesem Jahr lange mit einer Schulteroperation ausgefallen. Besser hätte der Zeitpunkt für Ihr Comeback nicht sein können. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Kati Hesch und Nadja Häusler.

Die Klasse B wurde von Michael Skender dominiert. Seit Wochen in bester Form nutzte er seine Einladung und spielte mit 85 Schlägen eine sehr starke Runde. „So gut habe ich noch nicht gespielt und was verrückt ist, wir suchen tatsächlich ein neues Auto. Wenn das nicht mal das Zünglein an der Waage wird.“ Nur einen Punkt weniger als Michael brachte Seniorenkapitän Rudi Blauth ins Clubhaus. Der dritte Platz ging an Michael Claren.

Sehr eng ging es in Klasse A zu. Hier gewann Gerold Häusler im Stechen vor David Brown und Nick Velten. Nick konnte sich jedoch über den Bruttosieg freuen. Die beste Runde der Damen spielte Kati Hesch.

Im Anschluss an die Runde wurden die zurückkommenden Flights am Puttinggrün mit kühlen Getränken und leckerem Essen empfangen. Die Stimmung in der lockeren Atmosphäre schien allen Teilnehmern sehr zu gefallen. „Ich finde die Idee super, das Essen in diesem tollen Rahmen im Freien abzuhalten. Gerade in der jetzigen Zeit fühle ich mich draußen wohler“, so der O-Ton vieler Spieler.

Gegen 19:00 Uhr übernahm Schirmherr Bernd Schwehm zusammen mit Präsident Robert Claussen und Clubmanager Johannes Ruth die Siegerehrung. Die Sieger wurden gebührend gefeiert und man saß noch lange unter freiem Himmel zusammen.

Eine kleine Hiobsbotschaft gab es im Nachgang. Der Pandemie geschuldet wird BMW in diesem Jahr keine Regional- sowie Weltfinale durchführen können. Dies ist sehr schade, jedoch verständlich. Alle Sieger Ihrer Klassen werden von Sponsorensseite jedoch nicht leer ausgehen, sondern in den kommenden Wochen eine Überraschung im Briefkasten erhalten, die in Ihrer Wertigkeit dem Wochenende in München in nichts nachsteht.

DIE SIEGER:



KLASSE A:

1. PLATZ Gerold Häusler
2. PLATZ Nick Velten
3. PLATZ David Brown

KLASSE B:

1. PLATZ Mike Skender
2. PLATZ Rudi Blauth
3. PLATZ Michael Claren

DAMEN:

1. PLATZ Sigrid Wutschig
2. PLATZ Kati Hesch
3. PLATZ Nadja Häusler

SONDERWERTUNG:

1. PLATZ Thomas Steig
2. PLATZ Frank Wetzell
3. PLATZ Stefanie Hirth

LONGEST DRIVE: Kati Hesch / David Brown



**FAZIT: DAS BMW-TURNIER 2021
WAR MAL WIEDER EIN HIGHLIGHT
UND EIN SEHR GELUNGENES EVENT.**



2. CUP DER EXPRÄSIDENTEN IM GC BARBAROSSA

25 Flights messen sich im Scrambleformat
und feiern bis spät in die Nacht.

AUGUST 2021



Nachdem Ehrenpräsident Alois Hennes die Organisatoren um seinen Sohn Ralph Hennes und Hardy Müller bereits 2019 dazu verdonnerte eine zweite Auflage im Folgejahr (war aufgrund der Pandemie 2020 leider nicht möglich) durchzuführen, war es mit einem Jahr Verspätung nun endlich soweit.

94 Spieler gingen im 4er Texas Scramble Modus auf die Runde und es wurden einige Birdies und Eagles bejubelt. An Bahn 1 wurde für die 9-Loch Verpflegung ein Bier und Sektstand aufgebaut, direkt daneben hatte Hans Denig mit seiner Firma Move4U eine Hebebühne aufgebaut, die in schwindelerregender Höhe einen unnachahmlichen Blick über unsere Anlage ermöglichte. Der Verpflegungsstand mit belegten Brötchen und Rohessern, kam zwischen Bahn 4 und 13 so gut an, dass so manch ein Flight dort so lange verharnte, dass manch einer schon dachte, es hätte Verluste auf der Anlage gegeben.

Um 12:00 Uhr ging es für alle Flights auf die Runde. Der Flight der Titelverteidiger Jill Teichert, Uwe Unnold und Michael Blauth, verstärkt durch Nicole Meier legte los wie die Feuerwehr. Mit 5 Birdies in Folge auf den ersten 9 Löchern wurde ein wahres Feuerwerk abgebrannt. Die weiteren 5 Birdies auf der Back 9 komplettierten das Ergebnis von 10 unter Par, welches im Computerstechen zum erneuten Bruttosieg reichte.

In der Nettoklasse waren es vier Gäste vom Golfpark St. Wendel die die Konkurrenz aufmischten. So hatte unsere DGL -Mannschaft doch am darauffolgenden Sonntag Ihr Heimspiel und für einige Spieler von St. Wendel erschien dieses Event als perfekte Möglichkeit Ihre Proberunde auf unserer Anlage zu absolvieren. So ging der Flight von Michael Ismer, Dirk Jung, Gaby Hornung und Cosima Münchow-Jung am Ende mit 64 Nettopunkten als Nettosieger vom Platz. Gefolgt vom Präsidentenflight Robert Claussen, Marco Prinz, Sandra Wernli und Lena Landenberger mit 62 Nettopunkten. Auf dem dritten Platz komplettierten Marc Lobert mit Bernhard Lenhard, Susanne Wolf und Jolanthe Seidel mit 61 Nettopunkten das Treppchen.

Hardy Müller führte gewohnt charmant durch die Siegerehrung und überreichte den Siegern die Preise. Im Anschluss an das Essen wurde dann die Tanzfläche freigegeben und bis tief in die Nacht gefeiert. Ein Event das sich seinen Platz im Turnierkalender eindeutig verdient hat und nach einer dritten Auflage 2022 schreibt.

DIE SIEGER



BRUTTO:

Jill Teichert, Uwe Unnold, Michael Blauth,
Nicole Meier

46 Brutto

NETTO:

1. PLATZ Michael Ismer, Dirk Jung,
Gaby Hornung, Cosima Münchow-Jung

64 Netto

2. PLATZ Marco Prinz, Robert Claussen,
Sandra Wernli, Lena Landenberger

62 Netto

3. PLATZ Marc Lobert, Bernhard Lenhard,
Susanne Wolf, Jolanthe Seidel

61 Netto

20. AUDI QUATTRO CUP

AUGUST 2021



27 TEAMS IM KAMPF UM DEN BEGEHRTEN

Startplatz für das Deutschlandfinale



Perfektes Hygienekonzept, toll organisiert von Daniel Rittersbacher und seinem Team – Felix Mühlberger fährt zum 3. Mal in Folge zum Deutschlandfinale.

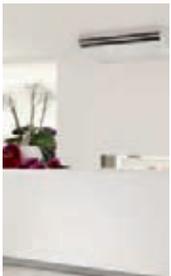
Nach einjähriger Corona Pause lud das Audizentrum Kaiserslautern zur 20. Auflage des Audi quattro Cups ein. Das Team um Daniel Rittersbacher hatte in diesem Jahr auf noch mehr zu achten, als in den vorangegangenen Jahren. Dieses Mal stand nicht nur ein reibungsloser Turnierablauf auf dem Plan, auch das strikte Hygienekonzept musste geplant und umgesetzt werden. Nur mit Hilfe dieser Maßnahmen konnte ein Kanonensart durchgeführt werden.



Die Planungen liefen auf Hochtouren je näher der Turniertag rückte. Mit „viel Gerät“ rückte die „Audi Cup Taskforce“ an. Ob ein Zelt für die Scorekarten-Ausgabe und die „Tee off“ Präsente, Einlassrestriktionen an allen geschlossenen Räumen oder ein ausgeklügeltes Duschmanagement, es wurde an alles Gedacht, um möglichst alle Vorkehrungen zur Abstandseinhaltung zu treffen. „Sehr beeindruckend wie detailliert dieses Konzept ausgearbeitet wurde. Da kann man sich ohne Angst auf einen wunderschönen Golftag freuen, denn es spielt alles mit, das Wetter und ein Platz in extrem guten Zustand“, so Clubmanager Johannes Ruth.

FRITSCH

Seit 1949





UNSERE LEISTUNGEN:

PRIVAT & GEWERBE

- Möbel nach Maß - Küchen**
- Wohnraumlüftungen - Klimatisierung**
- Wärmepumpen - Heizungen - Komplettbäder**
- Wartung - Service**

Profitieren Sie von unseren
branchenübergreifenden
Leistungen!

Fritsch GmbH
 Höfchen 11a | 66879 Steinwenden
 Tel.: +49 (0)6371 9650-0 | www.fritsch-kkl.de



Kälte & Klima | Sanitär & Heizung | Schreinerei & Ladenbau





Auf der Runde gehörte natürlich der Eiswaagen an Bahn 12, sowie das Coffee-Bike an Bahn 15 schon zum Standard des Events. Da das Wetter mit 28° und Sonne satt ideal war, fand „Harry´s EIZ“-Eiswaagen besonders viel Zulauf.

Zurück zum Turnier. Die Stimmung war prächtig als Daniel Rittersbacher zum Briefing bat. „Endlich mal wieder ein Kanonenstart“, so das Credo vieler. Nach dem Gruppenfoto, am Puttinggrün, machten sich die Spieler auf den Weg zu Ihren Startlöchern. Die weiter entfernt startenden Gruppen wurden mit Amaroks zu Ihren Tees geschüttelt; auch dies gehörte zum traditionellen Service an diesem Tag.

Punkt 12:00 Uhr fiel der Startschuss. Als die ersten Flights zur 9-Loch Verpflegung auf der Clubhausterrasse eintrafen, stand der Chef Daniel Rittersbacher persönlich am Buffet und erklärte, dass jeder Spieler eine kleine Bambuszange erhalten sollte, die ihm als individuelles Vorlegebesteck diene. Auch daran hatte das Autohaus gedacht. So konnte es gut gestärkt weitergehen.

Zum Sportlichen: Felix Mühlberger und Julian Lehnardt, die Gewinner der Jahre 2018 und 2019, galten als Favorit. Nach dem kurzfristigen Ausfall seines Partners, fand Felix Mühlberger in Ex Clubmeister Kamil Karol einen mehr als adäquaten Partner. Die beiden ergänzten sich hervorragend und erzielten mit einer 74 (EvenPar) sowohl das beste Bruttoergebnis als auch mit 41 Nettopunkten den Nettotagesieg. Damit machte Felix Mühlberger das Triple perfekt und darf zum dritten Mal in Folge zum Deutschlandfinale, welches dieses Mal in der Nähe von Donaueschingen stattfinden wird.

Auf den Plätzen 2 und 3 landeten die Teams Hardy Müller / Martin Naumann und Steffen Uhrig / Sandra Uhrig.

Zurück im Clubhaus angekommen wurden die Scorekarten bei den freundlichen Mitarbeitern des Autohauses abgegeben und dann wurde auf den Anruf gewartet, der einem die Mitteilung gab, dass ein Duschplatz frei geworden ist.

Gegen 19:00 Uhr empfing Daniel Rittersbacher die Gäste auf der wunderschön eingedeckten Clubhausterrasse. Das Highlight des 3-Gänge-Menüs war mit Sicherheit der Hauptgang: Kalbsrücken in einer leckeren Jus, mit Rosmarinkartoffel und Gemüse, garniert mit selbstgemachten Kartoffelchips.

Nach dem Essen wurden die Sieger von Daniel Rittersbacher und Frank Loesch geehrt. Auch der Chef des Autohauses Rittersbacher wurde beschenkt. Ihm überreichte Präsident Robert Claussen eine 3-Liter Magnumflasche Sauvignon Blanc, als Dank für das Jubiläum „10 Jahre Rittersbacher-Montagscup“.

Die Stimmung war großartig in dieser lauen Sommernacht und so blieb man noch lange auf der Terrasse sitzen und genoss den Abend bei Musik und netten Gesprächen.

DIE SIEGER



BRUTTO:

Nick Velten / Klaus Müller 29 Brutto

NETTO:

1. PLATZ Kamil Karol / Felix Mühlberger (74) 41 Netto

2. PLATZ Hardy Müller / Martin Naumann 39 Netto

3. PLATZ Sandra Uhrig / Steffen Uhrig 38 Netto

LONGEST DRIVE:

Veerle Siegfried / Uwe Hick

NEAREST TO THE PIN:

Ute Ritzmann 3,10 M

Robert Claussen 2,30 M

Herzlichen Glückwunsch!

Fazit: das Autohaus mit den 4 Ringen hat eindrucksvoll bewiesen, wie ein perfekt geplantes Hygienekonzept aussehen kann. Der hohe Standard der Turnierserie wurde noch einmal übertroffen.



5. GREENKEEPERCUP

im GC Barbarossa

AUGUST 2021



116 Spieler - Grillfest am Langenfelderhof - Dana Williams und Newcomer Maurice Denechaud verewigen sich auf dem Wanderpokal -

Was war das wieder für ein Fest. Zum 5. Mal lud das Greenkeeperteam um Steffen Köhler zu seinem Turnier. Im Nu war die Anmeldeliste mit 120 Teilnehmern ausgebucht und alle freuten sich auf das „Familienfest“.

Bereits Anfang August liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Toll wie viele unserer Mitglieder sich bereit erklärten als Sponsor mit an Bord zu kommen. So kümmerte sich Ludwig Moser mit der Metzgerei Zemo um Fleisch und Wurst, Rolf Landry mit der Barbarossa Bäckerei um die Backwaren, Michael Hach und Marvin Müller von der Karlsberg Brauerei sorgten sich um die Getränke und viele, viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen machten mit Ihren selbstgemachten Salat und Kuchenspenden das riesige Buffet perfekt.



Mit Kanonenstart um 10:00 Uhr startete die 5. Auflage des Greenkeepercups. 116 Spieler kämpften um den Netto- und Brutto-Tagesieg. 16 Neumitglieder im Teilnehmerfeld gaben Ihre Premiere. Auch wenn der Platz mit 39 Flights rappellvoll war, entstanden keine Staus und wenn man einmal warten musste freute man sich über den Getränke oder Verpflegungsservice auf dem Platz. Clubmeister Dana Williams startete mit 3 Birdies auf den ersten 6 Löchern in seine Runde. Bis an sein 17. Loch lag er -2 unter Par, bis ja bis er an Bahn 10 kam. „ I hate this hole“. Mit einem Doppelbogey zum Schluß stand am Ende die 74 Evenpar. Auch Ex-Greenkeepercup Gewinner Jil Teichert notierte 36 brutto. Er verlor im Computerstechen und musste sich mit Platz 2 begnügen.

Bei den Damen gelang Claire Cowan mit 76 (+2) eine sehr starke Runde, die den Bruttosieg bei den Damen bedeutete.



In Klasse A lagen die beiden Mannschaftsspieler Daniel Greef und Felix Mühlberger mit starken 42 und 40 Nettopunkten an Platz 1 und 2. Die Klasse B ging an bald Papa Thorben Christmann. Mit 42 Nettopunkten lag er 2 Punkte vor den Routiniers Gerhard Paul und Wolfgang Lehné. In Klasse C tauchte ein neuer Name auf, Maurice Denechaud. Vor gut 4 Monaten begonnen, siegte er bei seinem ersten Turnier mit 44 Punkten. Außer einem neuen Bag schaffte er auch den Sprung auf den Wanderpokal als beste Nettorunde.

Nach der Runde ging es nicht zurück ins Clubhaus, sondern an den Langenfelderhof, wo die Greenkeeper Getränkewagen, Grillstation und Zelte aufgebaut hatten. Ein riesiges Buffet aus Schaschlik, Würstchen, hausgemachten Salaten und selbstgebackenen Kuchen wartete auf die hungrigen Mäuler.



vodafone

Business Premium Store Landstuhl

Dietmar Habelitz

Bahnstrasse 96
66849 Landstuhl

☎ 063 71- 91 44 91
habelitz@vodafone.de

Über 25 Jahre Ihr Partner für Kommunikation

Als sich das Greenkeeperteam um Steffen Köhler zu Siegerehrung versammelte kam sogar wieder die Sonne heraus. Mit viel Applaus wurde der gesamte Staff für die tolle Arbeit in der laufenden Saison bedacht. Einen mega Beifall bekamen die Greenkeeperfrauen für Ihr Engagement.

Präsident Robert Claussen und Platzbeauftragter Steffen Uhrig übernahmen die Preisvergabe und Clubmanager Johannes Ruth moderierte die Siegerehrung. Außer den Sonderwertungen „Longest drive“ (Sandras Uhrig/ Jill Teichert) und dem „Nearest to the Pin“ (Jutta Fischer / Blaine Miller) sponsorten unsere Pros eine Trainerstunde für den besten und schönsten Kuchen (Sarah Schröer, Ihre Torte eines Grüns war ein Meisterwerk) und den besten Salat (Neumitglied Masami Miller).

Die Stimmung war ausgelassen und viele saßen noch lange, genossen die Abendsonne und die schöne Atmosphäre am dritten Fairway.



DIE SIEGER



BRUTTO DAMEN:

Claire Cowan 76 (+2) Brutto

BRUTTO HERREN:

Dana Williams 74 (Even) Gesamtgewinner

KLASSE A 0-16,4:

1. PLATZ Daniel Greef 42 Netto
2. PLATZ Felix Mühlberger 40 Netto
3. PLATZ Thorsten Muschiol 39 Netto

KLASSE B 16,5-25,9:

1. PLATZ Thorben Christmann 42 Netto
2. PLATZ Gerhard Paul 40 Netto
3. PLATZ Wolfgang Lehné 40 Netto

KLASSE C 26,0-54 :

1. PLATZ Maurice Denechaud 44 Netto Gesamtgewinner
2. PLATZ Heiko Utsch 44 Netto
3. PLATZ Paul Hammer 43 Netto

LONGEST DRIVE:

Sandra Uhrig / Jill Teichert

NEAREST TO THE PIN:

Jutta Fischer / Blaine Miller

Fazit: Greenkeepercup Nummer 5, ein super „Familienfest“. Ein Dank gilt allen Helfern/innen, Spendern/innen.

AUGUST 2021

2. TIGER AND RABBIT SCRAMBLE 2021

Am Samstag den 28.08.21 fand das zweite Tiger & Rabbit Scramble im GC Barbarossa statt. Bereits bei ersten Scramble dieser Art war klar, dass das Format auf jeden Fall nach einer Wiederholung schreit. So wurde dieses Mal sogar über die vollen 18 Löcher gespielt.

Es fanden sich 36 Spieler, die aufgeteilt in 9 Viererteams auf die Runde gingen. Fast die Hälfte der Spieler absolvierte ihre erste 18-Loch Runde. Mit von der Partie war als Tiger ebenfalls unser Präsident Robert Claussen, der sich wie gewohnt bereit erklärte unsere Beginner zu unterstützen.

So war es am Ende doch tatsächlich der Flight des Präsidenten mit seinem Team Stefanie Hartmann, Steffi Hirth und René Cloupeau, der mit 64 Nettopunkten, einem mehr als das Zweitplatzierte Team Johan Ripplinger, Rick Rittersbacher, Eva Gabriel und Lotte Ehmen den Sieg davontragen konnte.

Das Format bietet gerade für Beginner einen hervorragenden Einstieg in das Turniersgeschehen des GC Barbarossa und wird sicher auch in den nächsten Jahren ein fester Bestandteil des Turnierkalenders bleiben.

Vielen Dank an alle Tiger für Ihre Unterstützung und Glückwunsch an die Sieger.

DIE SIEGER



1. PLATZ Robert Claussen, René Cloupeau,
Steffi Hirth und Stefanie Hartmann **64 Netto**

2. PLATZ Johan Ripplinger, Rick Rittersbacher,
Eva Gabriel und Lotte Ehmen **63 Netto**





METZGEREI
KRAUS
GASTSTÄTTE · CATERING



Tradition & Moderne

- Pfälzer Klassiker und feine Gerichte aus der modernen Küche
 - Familiäre Atmosphäre und gepflegte Gastlichkeit
 - Beste Fleisch- und Wurstprodukte aus unserer Region
- Das und vieles mehr im Gasthaus und den Metzgereien der Familie Kraus

Wir freuen uns auf Sie!



Johannisstraße 6 | 67697 Otterberg | Telefon: 06301 - 319 77



WWW.METZGEREI-KRAUS.COM



TEPPICH & POLSTER
REINIGUNG südwest

60 seit über
Jahren
MEISTERBETRIEB

Professionell, schonend und ÖKOLOGISCH!

- Polsterreinigung • Couchen • Sessel
- Teppichreinigung aller Art
- Reinigung von Campingzelten usw.

**Hol- und
Bring-
Service**

Erfahrung bürgt für Qualität und Vertrauen!

Spesbacher Str. 24b · 66877 Ramstein-Miesenbach · +49 (0) 63 71 - 50 657
info@teppichreinigung24.de · www.teppichreinigung24.de

2. BRING A FRIEND TURNIER 2021

AUGUST 2021

Am Sonntag, den 29.08.2021 fand unser 2. Bring a friend Turnier der Saison statt. Bereits bei der ersten Auflage im Juli dieses Jahres wurden wir mit 25 teilnehmenden Teams förmlich überannt, möglicherweise hätten wir sogar 40 oder gar 50 Teams gefunden. So entschied Clubmanager Johannes Ruth kurzerhand aus dem eigentlich geplanten Schnuppertag, ein weiteres Bring a friend Turnier zu machen.

19 Teams fanden sich an diesem weitestgehend trockenen Sonntag zusammen. Ein besonderer Dank geht an alle Mitglieder, die sich bereiterklärten mit Nichtgolfern die noch keinen Freund im GC Barbarossa haben gemeinsam das Programm durchzuführen. Nach einer Einführung durch Clubmanager Johannes Ruth, Präsident Robert Claussen und Pro Robert Newsome ging es in 2 Gruppen auf die Range und aufs Putting Grün. Bei dort durchgeführten Puttturnier gewann Apostolos Simoglu mit 20 Putts einen Gutschein für eine Trainerstunde bei Robert.

Nachdem sich alle mit Currywurst und Pommes gestärkt hatten, ging es gegen 14:00 Uhr auf die Runde. In einem besonderen Scramble Modus, bei dem die Nichtgolfer abschlagen und putten dürfen und die Golfer die Schläge dazwischen machen ging es auf die Jagd nach Nettopunkten.

Unser Spielführer Florian Metzmann gehörte zu den Mitgliedern, die ihren Spielpartner erst am Tag des Turniers kennenlernten. Gemeinsam mit Udo Kafitz ging es auf die 9-Loch Runde. Mit 6 Bogeys und einem Par wurde die beste Brutto Runde (+10) notiert. In der Nettowerbung reichte es nur für den zweiten Rang

Am erfolgreichsten zeigte sich am Ende das Team von Neumitglied Maurice Denecheaud, der in der Woche zuvor noch die Nettowerbung unseres Greenkeeper Cups für sich entscheiden konnte und seinem Partner Patrick Spahn. Mit 22 Nettopunkten auf 9 Löchern konnte Patrick einen Intensivkurs im Wert von 299 abstauben.

Alles in allem war das Bring a friend Turnier erneut ein voller Erfolg. Bereits direkt am Abend meldeten sich vier Nichtgolfer für einen unserer Intensivkurse an. Auch im nächsten Jahr wird das Format sicher ein fester Bestandteil unseres Turnierkalenders sein.

DIE SIEGER



- 1. PLATZ** Maurice Denecheaud mit Patrick Spahn 22 Netto
2. PLATZ Florian Metzmann mit Udo Kafitz 19 Netto





WEBDESIGN und mehr

Webseiten
Webshops
Grafik Design
Logo Entwicklung
Social Media Marketing
Content Marketing
Adwords Kampagnen
SEO / Suchmaschinenoptimierung



BAQUÉ
Internetservice

0631 311 40 96 | info@sbaque.de | www.baque-internetservice.de

Unfall? Führerscheinproblem?

 **LEHNÉ**
Rechtsanwälte



Wolfgang Lehné
Fachanwalt
für Verkehrsrecht

Ramstein
Am Neuen Markt 7
66877 Ramstein
t 063 71 - 5 70 00

info@lehne-anwaelte.de

CLUB MEISTERSCHAFT

SEPTEMBER 2021

sponsored by
MVZ Westpfalz

107 SPIELER – 5 KLASSEN – SUPER STIMMUNG

107 Teilnehmer kämpfen in 5 Altersklassen um die Titel - herausragende Stimmung über 3 Tage am 18. Grün - Dana Williams, Christiane Hunsicker, Kathi Hesch, Manfred Hesch, Uli Classen, Fabienne Edinger und Leon Gehm sind die Clubmeister 2021

Es war sensationelles Wochenende, dieses erste im September 2021. 107 Teilnehmer konnten sich nicht nur auf 3 Tage Sonnenschein und 25°-28° C freuen, nein auch der Platz präsentierte sich in einem extrem guten Zustand.

Freitag, 3. September Tag 1: Die Vorbereitungen zur Runde 1 der Aktiven waren abgeschlossen. Fahnenpositionen gesteckt, Grüns gemäht und gebügelt und auch das Zelt samt Bestuhlung, Grill und Kühlwagen stand bereit, um die zurückkommenden Spieler zu Verköstigen.

In Runde 1 setzte sich der dreimalige Clubmeister und Titelverteidiger Dana Williams mit einer starken 73 (-1) an die Spitze des Feldes. Ihm folgten Mahmut Ciftci (77), Neumitglied Chad Gagnon und David Siry mit jeweils 79 Schlägen. Bei den Damen setzte sich Christiane Hunsicker (Clubmeisterin 2018 & 2019) mit einer 82 an die Spitze. Ihr folgten Titelverteidigerin Claire Cowan (84) und Ex-Clubmeisterin Silvia Dornieden (85). Auch unsere Kleinsten starteten Ihre Clubmeisterschaft am Freitagnachmittag mit Ihrer ersten 9 Loch Runde. Hier erzielte Leon Gehm 20 Nettopunkte und lag damit 1 Punkt vor Niklas Scheer.

Samstag, 4. September Tag 2: Die ersten Spieler auf der Anlage erwartete ein spektakulärer Anblick. Leichte Nebelschwaden lagen über dem Platz. Die ersten Sonnenstrahlen waren die Vorboten eines

traumhaften Spätsommertages. Um 8:00 Uhr machte sich der erste Flight der Aktiven auf in Runde 2. Titelfavorit Dana Williams festigte mit einer 75 (+1) seine Titelambitionen. Er lag nun schon 8 Schläge vor Mahmut Ciftci und 9 vor Donovan Aston, der mit 74 (Evenpar) die beste Runde an Tag 2 notierte. Bei den Damen baute Christiane Hunsicker mit einer 80 (+6) Ihren Vorsprung auf 6 Schläge aus.

Gegen 11:00 Uhr ging die AK 50 Konkurrenz auf Ihre erste Runde. Titelverteidiger Manni Hesch setzte sich mit 83 Schlägen an die Spitze gefolgt von Thomas Hunsicker mit 86 Schlägen. Bei den Damen war es Dr. Maritta Urschel mit einer 90 die unerwartet in Führung lag. Ihr folgten Kati Hesch und Ute Ritzmann.

Ab 13:00 Uhr startete die Gruppe der AK 65 Herren. Auch hier lag ein alter Bekannter nach Runde 1 in Führung. Uli Classen, Clubmeister des Jahres 2020, setzte sich mit 88 Schlägen an die Spitze und hatte 4 Schläge Vorsprung auf Jürgen Epp.

Auch unsere Jugendlichen gingen an diesem Samstag an den Start. Hier spielte Fabienne Edinger mit 93 Schlägen das beste Ergebnis.

Sonntag, 5. September, Finale: Bereits um 7:50 gingen die ersten Paarungen nach Ergebnis auf die Runde, das heißt wer am Vortag gut gespielt hatte konnte etwas länger ausschlafen. Am späten Vormittag stieg die Spannung als dann die führenden Flights in den jeweiligen Klassen auf die Runde gingen. Gegen 13:30 startete mit Dana Williams, Mahmut Ciftci und Donovan Aston der letzte Flight seine Finalrunde. Mahmut startete mit Birdie, Birdie, Birdie in seine Runde, ein Traumstart. Was hätte passieren können, hätte er an Bahn 4 nicht einen Ball verloren. So spulte Dana Williams sein Pensum herunter. Mit jedem Paar auf der Scorekarte kam er seiner Titelverteidigung ein Stück näher. Am Ende gewann er mit 10 Schlägen Vorsprung seinen 4. Titel im GC Barbarossa. Ihm folgten Mahmut Ciftci und Chad Gagnon, der eine starke 77iger Schlussrunde spielte. Für sein Birdieputt an Loch 18 gab es eine Menge Applaus.

Bei den Damen genügte Christiane Hunsicker eine 81 um den 3. Titel perfekt zu machen. Am Ende lag Sie 9 Schläge vor der Clubmeisterin des Vorjahres Claire Cowan.

Der Sonntag der AK 50 Konkurrenz stand im Zeichen der Hesch. Während „Manni“ mit einer soliden 88 seinen Titel des Vorjahres verteidigte, konnte seine Frau Kati mit einer 92 die Vortagesführende Maritta Urschel überholen und 2. Mal nach 2016 den Titel gewinnen. In der AK 65 Wertung setzte sich der Führende und Vorjahresclubmeister Uli Classen souverän durch. Er hatte Glück, denn ein nahender Regelverstoß hätte fast den Titel gekostet. „Hätte mich die Wettspielleitung nicht über die Regel informiert, dann wäre es wohl nichts mit der Titelverteidigung geworden und ich wäre disqualifiziert worden.“ Am Ende hatte er 12 Schläge Vorsprung auf Jürgen Epp.

Der Jugendtitel ging an die Führende Fabien Edinger. Mit 93 /93 reiht sie sich in die prominente Liste der Jugendclubmeister.

Auch die Bambinis spielten erstmals eine 2. Runde und bekamen großen Applaus als Sie am 9.Grün von der Zuschauermenge empfangen wurden. Hier setzte sich Leon Gehm vor Niklas Scheer und Rafael Pinillos durch. Toll anzusehen wieviel Spaß die Kleinen bei ihrer Clubmeisterschaftspremiere hatten.

Nach Eintreffen der letzten Flights wurden die Pokale auf dem 18. Grün aufgebaut. Die Clubmeister aller Klassen wurden von Präsident Robert Claussen, Sponsor Toni Baker-Schreyer und Clubmanager Johannes Ruth gekürt. Gut 120 Zuschauer wohnten der Zeremonie bei.

„Wahnsinn was hier im Vergleich zu anderen Clubs abgeht. So eine tolle Stimmung über 3 Tage habe ich selten erlebt. Das Wetter hätte nicht besser sein können und unseren Platz mit Fairways oder Grüns dieser Qualität, da muss man lang zurückdenken, wann er jemals so gut war.“

DIE CLUBMEISTER 2021:



DAMEN:	Christiane Hunsicker	243 (+21)
HERREN:	Dana Williams	224 (+2)
AK 50 DAMEN:	Katy Hesch	184 (+36)
AK 50 HERREN:	Manni Hesch	171 (+23)
AK 65 HERREN:	Uli Classen	179 (+29)
JUGEND:	Fabienne Edinger	186 (+39)
BAMBINIS:	Leon Gehm	



TORPEDO GRUPPE LÄDT ZUM 12. GOLFTURNIER IM GC BARBAROSSA EIN

SEPTEMBER 2021

Auch im Jahr 2021 veranstaltete die Torpedo Gruppe das 12. Golfturnier in Folge beim GC Barbarossa. Aufgrund der geltenden Corona-Maßnahmen wurde, wie bereits im letzten Jahr, auf den Kanonenstart verzichtet.

Bereits Wochen vor dem Turnier wurden die ersten Vorbereitungen getroffen – Kunden eingeladen, Tee-Off Geschenke gepackt und adäquate Gewinne zusammengestellt. „Mit diesem Andrang auf das diesjährige Turnier habe ich nicht gerechnet“, so Steffi Hirth, Verantwortliche seitens Torpedo für das Turnier. „Bereits Wochen vorher hatten wir die maximale Teilnehmerzahl erreicht.“

Das erste Highlight gab es bereits beim Verteilen der Score-Karten – die Torpedo Gruppe hatte extra eine große schwarze Mercedes-Pop-Up-Box auf den Golfplatz gebracht um hier getreu dem Motto – das Beste oder nichts – die Scorekarte und Tee-Off Geschenke zu verteilen. Zur Überraschung vieler Spieler gab es in diesem Jahr keine Golfbälle, wie in den vergangenen Jahren üblich, sondern hochwertige Schlägerbürsten.

Im frisch renovierten Halfway-Haus 9 ½ gab es ein leckeres Frühstücksbuffet, an dem sich jeder Spieler für die bevorstehende Runde versorgen konnte. Während des gesamten Turniers wurden die Teilnehmer von Mitarbeitern der Torpedo Gruppe immer wieder mit kühlen Getränken auf der Runde versorgt.

Seitens Torpedo vertrat Steffi Hirth den Sponsor beim Turnier. So startete der Sponsorenflight rund um Clubpräsident Robert Claussen und Steffi Hirth, nicht wie für gewöhnlich als erstes, sondern etwas später um 09:30 Uhr. „Wenn ich weiß, dass alles rund ums Clubhaus funktioniert, kann ich definitiv besser abschalten und mich auf mein Spiel konzentrieren“, sagte sie beim Erstellen der Flights.

An den Bahnen 7 und 14 warteten die begehrten Sonderpreise – Nearest to the Pin und Longest Drive.

Wieder am Clubhaus angekommen, wartete dann die nächste Überraschung – jeder Flight bekam direkt Gruppenbild in hochwertiger Fotoqualität als Erinnerung überreicht.

Ein leckeres Buffet wartete bereits beim Eintreffen des ersten Flights. Zwischenzeitlich hatte sich auch die Sonne blicken lassen und die Wolken vertrieben.

Um möglichst vielen Spielern eine Siegerehrung bieten zu können, hatte sich die Torpedo Gruppe für eine ungewöhnliche Art der Platzierung entschieden. Das gesamte Turnier wurde in eine frühe und eine späte Gruppe eingeteilt. So gab es bereits gegen 17 Uhr die erste Netto-Siegerehrung der frühen Gruppe.

Gegen 19 Uhr war es dann auch soweit, dass die Gesamtsiegerin und der Gesamtsieger geehrt wurden. Ebenso die Auswertung der Sonderpreise. Zum Erstaunen aller, konnte der Nearest to the Pin der Damen nicht vergeben werden. „Entweder hat keine Frau das Grün getroffen, oder gedacht sie liegt so weit weg, damit hätte sie keine Chance“, so Johannes Ruth bei der Siegerehrung.

Nach der Siegerehrung durften sich auch Steffi Hirth und Ihre Auszubildende Luisa Grieb über Geschenke freuen, Clubpräsident Robert Claussen überreichte den beiden wunderschöne große Blumensträuße als Dank für das Engagement und das toll organisierte Event.

In lockerer Atmosphäre wurde noch bis spät abends zusammen gegessen und den vielleicht letzten warmen Spätsommerabends 2021 in netter Gesellschaft ausklingen gelassen.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmal für das tolle Event und die Unterstützung seitens der Torpedo Gruppe und beglückwünschen alle Sieger zu ihren tollen Preisen!





DIE GEWINNER DES TORPEDO GOLF TURNIERS 2021:



BRUTTO HERREN: Dana Williams 34 Brutto
BRUTTO DAMEN: Sandra Uhrig 23 Brutto

FRÜHE GRUPPE

KLASSE A:

1. PLATZ Steffen Uhrig 35 Netto
2. PLATZ Patrick Klyk 34 Netto
3. PLATZ Udo Bergmann 34 Netto

KLASSE B:

1. PLATZ Evi Stamer 41 Netto
2. PLATZ Uwe Unnold 35 Netto
3. PLATZ Karin Weber 35 Netto

KLASSE C:

1. PLATZ Thomas Steig 50 Netto
2. PLATZ Silvia Brown 41 Netto
3. PLATZ Robert Claussen 36 Netto

SPÄTE GRUPPE

KLASSE A:

1. PLATZ Klaus Graf 36 Netto
2. PLATZ Önder Akkayali 35 Netto
3. PLATZ Marc Lobert 35 Netto

KLASSE B:

1. PLATZ Gisela Fuchs 39 Netto
2. PLATZ Waltraud Kiss 37 Netto
3. PLATZ Viola Seuring 34 Netto

KLASSE C:

1. PLATZ Thomas Kraus 45 Netto
2. PLATZ Marco Scheer 39 Netto
3. PLATZ Andreas Berger 37 Netto

NEAREST TO THE PIN: Oliver Giersen 6,50m

LONGEST DRIVE: Viola Seuring / David Brown

BARBAROSSA CUP 2021

sponsored by
Thomas Kölsch

SEPTEMBER 2021



73 Spieler kämpfen um die traditionsreiche Trophäe - „Grumbeerbrode“ von Sponsor Thomas Kölsch im Anschluss ein voller Erfolg

Das traditionsreiche Turnier, welches seit 1999 im Golfclub Barbarossa ausgetragen wird, konnte dieses Jahr nach der Coronapause 2020 Anfang September ausgetragen werden. Wie bereits vor 2 Jahren erklärte sich unser Mitglied Thomas Kölsch das Sponsoring zu übernehmen. Gemeinsam mit Präsident Robert Claussen und Clubmanager Johannes Ruth ging er an die Planung für das „Grumbeerbrode“ im Anschluss.

Als Termin wurde der 19.9. ins Auge gefasst, für die Rundenverpflegung organisierte Thomas, diverse Kuchen, Nussplunder und belegte Brötchen bei der Barbarossa Bäckerei. So ging es ab 10:00 Uhr von Tee 1 und Tee 10 auf die Runde.

Der Bruttosieg bei den Damen sicherte sich unsere frischgebackene Clubmeisterin Christiane Hunsicker. Mit 31 Bruttopunkten sicherte sie sich mit 5 Schlägen Vorsprung den Titel vor Sabine Nagel.

Bei den Herren war es Jill Teichert, der als niedrigster Handicapper seiner Favoritenrolle gerecht wurde. Mit einer Runde 2 über Par und somit 34 Bruttopunkte konnte er sich den großen Barbarossa Wanderpokal sichern.

In den Nettoklassen wurden durchweg sehr gute Ergebnisse erzielt. Die Grüns präsentierten sich in einem hervorragenden Zustand und auch die Fairways erstrahlten in saftigem Grün. Großes Kompliment an das Greenkeeperteam um Steffen Köhler an dieser Stelle.

So war es in der Nettoklasse C Werner Gries, der sich mit 47 Punkten den Sieg vor Margit Langhauser (43 Punkte) und Nicole Meier (42 Punkte) sicher konnte. Damit konnte er sich endlich von HCP 54 verabschieden und startet ab sofort mit einem neuen HCP 39,8.

Die Klasse B konnte Frank Imfeld mit 41 Punkten für sich entscheiden. Dicht gefolgt von Uwe Unnold mit 40 Punkten und Claudia Geißler mit 39 Punkten. Für Frank ging es von Handicap 22,7 runter auf 21,9.

Die Klasse der besten Handicapper konnte Dirk Unnold mit 43 Punkten für sich entscheiden. Die 81er Runde bedeutete für ihn ein neues Handicap von 12,9. Ihm folgten Jürgen Fuchs (40 Punkte) und Inna Rothley vom GC Donnersberg (39 Punkte).

Ein Novum im GC Barbarossa vor unserer Caddiehalle sollte im Anschluss an das Turnier für das ein oder andere staunende Gesicht sorgen. Die Mitarbeiter von Thomas Kölsch, Siggie und Damian hatten drei große Ster Holz gestapelt und zündeten diese nach und nach an, sodass die von Tee 1 und Tee 10 gestarteten Flights immer frische Kartoffeln aus dem Feuer holen konnten. Zusammen mit Heringsalat, weißem Käse leckerer Hausmacher und Wurstsalat konnten alle Teilnehmer das Turnier ausklingen lassen.

Wir danken dem Sponsor Thomas Kölsch und beglückwünschen alle Gewinner!



DIE SIEGER:



BRUTTO:

Jill Teichert

34 Brutto

Christiane Hunsicker

31 Brutto

NETTO:

KLASSE A:

1. PLATZ Dirk Unnold

43 Netto

2. PLATZ Jürgen Fuchs

40 Netto

3. PLATZ Inna Rothley

39 Netto

KLASSE B:

1. PLATZ Frank Imfeld

41 Netto

2. PLATZ Uwe Unnold

40 Netto

3. PLATZ Claudia Geißler

39 Netto

KLASSE C:

1. PLATZ Werner Gries

47 Netto

2. PLATZ Margit Langhauser

43 Netto

3. PLATZ Nicole Meier

42 Netto



Renditeobjekt in der Region

Marktstraße 2+4 | „Pariser Hof“ | Sembach

| 2 – 3 ZKB, ca. 65 – 98 m² Wohnfläche

| Großzügige Dachterrassen & Balkone

| Schwellenfreier Zugang und Aufzug

| Moderner KfW-55-Standard

| Fußbodenheizung

Provisionsfreie Vermarktung unter

_06301 60102-33

CUP DER GASTRONOMIE

– Oktoberfestturnier zum 3. Mal als Scramble ausgetragen –

OKTOBER 2021

24 Teams spielen bei tollem Oktoberwetter 100 Birdies und 3 Eagle – Vincent Bleyemehl, Hagen Hentrup und Caro Langhauser sichern sich den Bruttosieg

Michael und Theo Blauth luden traditionell im Oktober zum Preis der Gastronomie im Oktoberfest Stil ein. 95 Spieler folgten dem Ruf und konnten sich auf ein erneut top organisiertes Turnier freuen. Zur 9-Lochverpflegung gab es wie gewohnt ein deftiges Weißwurstfrühstück mit Brez'n. Im Anschluss warfen sich die Teilnehmer in ihre Tracht und stemmten gemeinsam die Krüge in die Luft. Bei leckerer Haxe, Schweinsbraten, Händ'l und Beilagen wurde die nötige Grundlage für die ein oder andere Maß gelegt und dann selbstverständlich bis spät nach Mitternacht getanzt, geschunkelt und gelacht.

Auf dem Platz sah es lange nach einem Sieg für den Flight von Sponsorensohn Jill Teichert, Sander Knapp, Justin Kress und Marlon Lorch aus. Der Flight um den Scratchgolfer Teichert kam schwer ins Rollen. Nach einem mäßigem Start und nur even Par nach 9 Löchern war die Stimmung wohl nur dank der

ein oder anderen Spirituose hoch gehalten werden. Auf den zweiten neun wurde unser Platz mit 8 unter Par förmlich auf links gedreht und die Messlatte mit einer 66er Runde für die anderen Teams schon relativ hoch gelegt. Es dauerte bis zum letzten Flight von Vincent Bleyemehl, Hagen Hentrup und Caro Langhauser, die aufgrund eines kurzfristigen Krankheitsfalls zu dritt antreten mussten, die ebenfalls mit einer 66er Runde im Computerstechen letztendlich den Sieg nach Hause fahren konnten.

In der Nettoklasse sollte es der Flight von Rita Backman, Jochen Krück, Jancy Klomann, und Andreas Schnellting sein, der ganz oben vom Treppchen lachen durfte. Rita Backman, die im vergangenen Jahr mit Ihrem Flight und Clubmeiste Dana Williams den Bruttosieg gewinnen konnte, sollte als Kapitänin den Flight zu 69 Nettopunkten führen. Auf dem zweiten Rang landete der Flight von Clubsekretär Marvin Schmidt, der kurzfristig für einen ausgefallenen Spieler einsprang und gemeinsam mit Ulrich Frankenberger, Christophe Veron und Steffi Hirth 68 Nettopunkte erzielen konnte. Das Treppchen komplettierte Dirk Unnold mit seinen Mädels Nicole Meier, Helena Decker mit 64 Nettopunkten.

Alle Sieger bekamen großzügige Gutscheine für ein Sushidinner bei Liami in Ramstein und Ihre eigenen Maßkrüge für zu Hause. Alles in allem war der Cup der Gastronomie wieder ein sehr gelungenes Event, was im nächsten Jahr sicher wieder sehr schnell ausgebucht sein wird.

Vielen Dank an Theo und Michael Blauth und herzliche Glückwünsche an alle Sieger.



**SASCHA
BÖHMER**

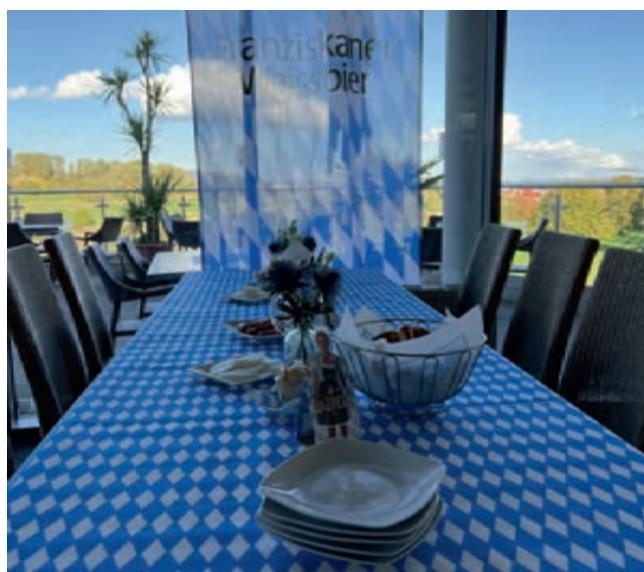
- Kamine • Öfen
- Heizeinsatztausch

www.sascha-boehmer.de

s.boehmer@sascha-boehmer.de

06371/61380 • 0172/6625357

Ludwig-Erhardt-Str. 8 • 66877 Ramstein



MARTINSGANS 2021

Traditioneller Saisonabschluss nach einem Jahr Pause mit 100 Teilnehmern

NOVEMBER 2021

100 Spieler spielten am Sonntag den 07.11., nach einem Jahr Pandemiepause, bei unserem traditionellen Martinsgans Turnier um die begehrten „Butterballs“. Bei feuchtkaltem Novemberwetter ging es glücklicherweise ohne Nebel pünktlich um 9:00 Uhr von Tee 1 und 10 los. Nach den ersten 9 Löchern erwarteten die Teilnehmer eine leckere Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen in unserem Neuneinhalb. Diese Stärkung kam für alle Flights gerade recht, nicht nur um sich aufzuwärmen und Energie zu tanken, sondern möglicherweise auch um den einen oder anderen Schnaps zu neutralisieren.

Erfreulich waren dieses Jahr, die sage und schreibe 32 Beginner, welche teilweise ihre erste volle 18-Loch Runde absolvierten. Großer Respekt an alle Neulinge die sogar bei diesen widrigen Bedingungen die volle Runde auf unserer Anlage absolviert haben.

In den vergangenen beiden Jahren konnte unser Club einen erfreulichen Mitgliederzuwachs feststellen. Einen großen Teil machen auch unsere vielen amerikanischen Neumitglieder aus. So waren es mit Ron Casillas, Hakim Shaheed und John Thompson drei Amerikaner, die gemeinsam mit Patrick Ossartschuck die Butterballs für den Bruttosieg einfahren konnten. Auf der eins gestartet, stand auf der Scorekarte nach 9 Löchern noch even Par. Auf den zweiten neun zündete der Flight dann ein Birdiefeuerwerk. Unter anderen drei Birdies in Folge auf den Bahnen 15-17 sorgten für ein Endergebnis von 69 (5 unter Par).

In der Nettoklasse war es spannend bis zum letzten Flight. Clubmanager Johannes Ruth war gemeinsam mit den Neueinsteigern Christophe Veron, Semere Woldai und Claudia Herbst auf die Runde gegangen. Zur Kartoffelsuppe lagen Sie noch eins über Par und deckten sich mit Zielwasser für die zweiten neun Löcher ein. An der Bahn 14 war es dann ein Doppelbogey, welches möglicherweise durch die bereits einsetzende Dämmerung und den aufziehenden Nebel entstand. Mit zwei weiteren Bogeys in annähernder Dunkelheit kam der Flight auf der 18 mit 59 Nettopunkten an. Dies sollte den dritten Platz der Nettowertung bedeuten. Einen Punkt mehr erzielte Clubsekretär Marvin Schmidt mit seinen drei Newcomern Jennifer Veron, Stephanie Skender und Greenkeeper Marco Kurpick. Letzterer absolvierte sogar seine ersten Löcher auf dem Platz an diesem Tag. Am Ende der Runde standen 60 Nettopunkte auf der Scorekarte. Mit 62 Stablefordpunkten und einem Ergebnis von 1 unter Par ging der Nettosieg an Mannschaftsspieler Daniel Greef mit seinen Mitspielern Caro Langhauser, Yannick Juresa und Maurice Denechaud.

Im Anschluss an das Turnier servierte das Team unserer Gastro eine ausgezeichnete Gänsekeule mit Klößen, Maronen und



Rotkraut. Alle Teilnehmer saßen gemeinsam im Clubhaus und konnten sich nach dem langen Tag auf dem Platz ordentlich stärken und aufwärmen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner! Wir freuen uns auf viele Bilder von den zubereiteten Butterballs in naher Zukunft und wünschen allen Mitgliedern eine schöne Vorweihnachtszeit. Bleibt gesund und vielleicht sieht man sich in diesem Jahr noch zu der ein oder anderen Runde auf unserem Platz.

DIE SIEGER:



BRUTTO:

Ron Casillas, Hakim Shaheed,
John Thompson und Patrick Ossartschuck 41 Brutto

NETTO:

Daniel Greef, Caro Langhauser,
Yannick Juresa und Maurice Denechaud 62 Netto



DER PLATZ AUF EINEN BLICK



13

4

5

6

7

12

8

2

11

9

10

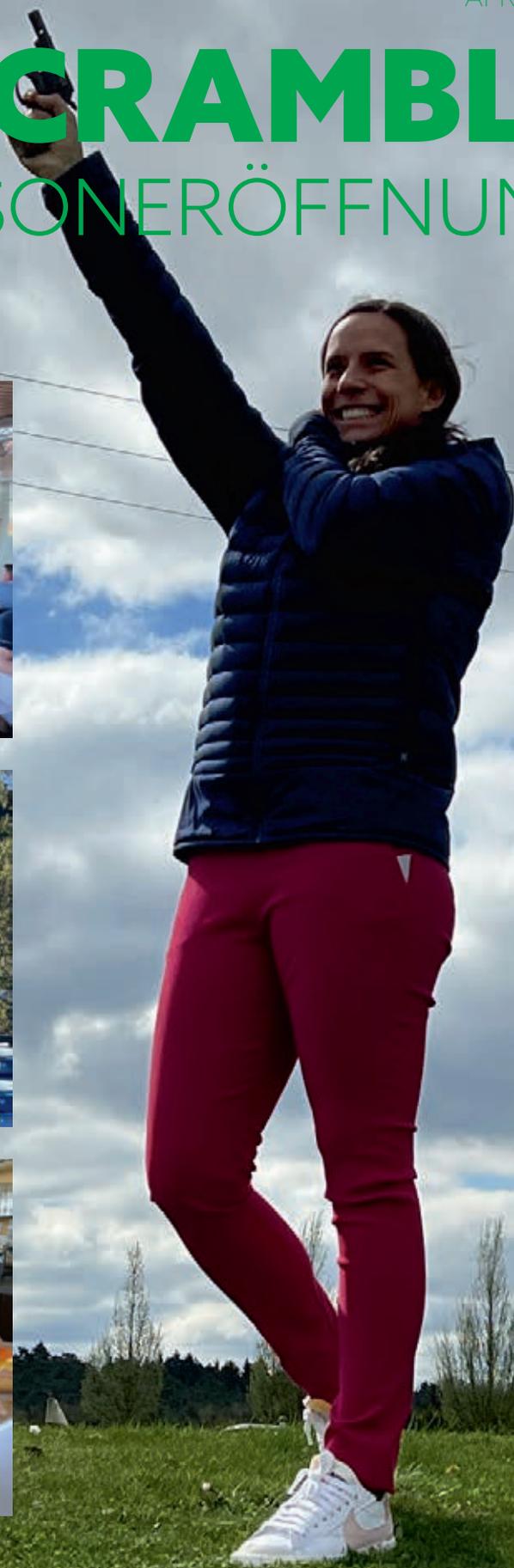
Puttinggreen

Pitchinggreen

APRIL 2022

OSTERSCRAMBLE

ZUR SAISONERÖFFNUNG



Immer einen sauberen Schwung

Zielgenauigkeit ist der Schlüssel zum Erfolg. Im Golf so wie auch im Geschäftsleben. Darum bieten wir maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden.



Ihr Partner für

- Gebäudereinigung und -dienste
- Betriebs- und Schulverpflegung
- Eventcatering



DSG | Erfurter Straße 63 | 67663 Kaiserslautern | info@dsgmbh.com | Tel. 0631 320 47 0

Am Ostersonntag, den 16. April fanden sich 72 Mitglieder zu unserer traditionellen Saisonöffnung zusammen. Nach zweijähriger, pandemiebedingter Abstinenz war die Lust auf unser erstes Scramble im Jahr bei allen sehr groß.

Beim gemeinsamen Frühstück wurde ab 9:30 aufmerksam der Auslosung durch Johannes Ruth und Losfee Penelope Simon gelauscht und so mancher Kracherflight gelöst. So stieg beispielsweise der Flight von Evi Stamer, Falk Munzinger und Debütant Patrick Marhöfer mit der Ziehung ihres 4. Spielers Dana Williams direkt zum Favoritenflight auf. Präsident Roland Buhrs startete an Tee 3 gemeinsam mit Spielführer Flo Metzmann, Ursula Reuther und Frank Bertram. Doch am Ende sollte ein anderes Mitglied des Vorstands die Oberhand behalten.

So war es der Flight um Udo Bergmann, Thomas Steig, Günther Wolf und Lena Weber, der die Nettoklasse mit 58 Nettopunkten im Computerstechen vor Sebastian Hornef, Sascha Steinmetz, Steffi Hirth und Christophe Veron gewann. Die Bruttoklasse wurde erwartungsgemäß vom bereits erwähnten Favoriten Flight Dana Williams, Falk Munzinger, Evi Stamer und Patrick Marhöfer gewonnen. 41 Brutto (5 unter Par) reichten für den Tagessieg vor den Zweitplatzierten Marvin Schmidt, Klemens Möhlenkamp, Doris Schmalhofer und Sonja Reiners. (3 unter Par)

Im Anschluss fanden sich alle Spieler zu einem leckeren Parmesanschnitt mit Nudeln und als Dessert ein leckeres Eis mit frischen Erdbeeren im Clubhaus ein. Clubmanager Johannes Ruth führte gewohnt routiniert durch die Siegerehrung und löste im Anschluss daran, gemeinsam mit den Losfeen Emilia und Antonia auch noch einige interessante Partien für das diesjährige Matchplay aus. So wollte es der Zufall, dass die beiden Arbeitskollegen Rouven Schmitte und Nick

Velten in der ersten Runde des Einzels aufeinandertreffen. Ebenso müssen die beiden Doppelpartner Daniel Greef und Marvin Schmidt die erste Partie des Einzels gegeneinander antreten. Als einziger Rechtshänder im Flight, wird Peter Kuntz in seine Erstrundenpartie mit Thomas Lambrecht starten. Gegen das „Leftyteam“ Marco Scheer und Jürgen Hauser sind die Linkshänder in diesem Flight eindeutig in der Überzahl.

Manch einer hatte so großes Glück, für die erste Runde direkt in beiden Wettbewerben mit einem Freilos bedacht zu werden. Vorstandsmitglied Udo Bergmann und Uli Frankenberger können sich die Konkurrenz in beiden Wettbewerben erstmal ganz entspannt anschauen.

Das erste Turnier des Jahres war ein voller Erfolg, ein besonderer Dank gilt auch noch Spielführer Flo Metzmann, der als Osterhase einige Eier und andere Leckereien auf dem Platz verteilte, sodass jeder Flight sich seine Nervennahrung selbst suchen konnte.

DIE SIEGER:



BRUTTO

Dana Williams
Falk Munzinger
Evi Stamer
Patrick Marhöfer
69 Schläge (5 unter Par)

NETTO

Sebastian Hornef
Sascha Steinmetz
Steffi Hirth
Christophe Veron
58 Netto

Herzlichen Glückwunsch!



BMW GOLF CUP INTERNATIONAL

MAI 2022

ZUM 16. MAL VERANSTALTETE DAS AUTOHAUS EULER DAS QUALIFIKATIONSTURNIER



Am Sa. den 21. Mai fand zum 16. Mal der BMW Golf Cup International, veranstaltet durch das Autohaus Euler, auf unserer Anlage statt. Endlich konnten die 73 Teilnehmer in diesem Jahr wieder als Kanonenstart auf die Runde gehen. Veranstalter Bernd Schwehm briefte alle geladenen Gäste um 12:30 Uhr gemeinsam mit Clubmanager Johannes Ruth. Es wurden wieder viele Sonderwertungen ausgetragen. Bei der, wie bereits im vergangenen Jahr veranstalteten, „Beat the Pro Challenge“ an unserem Inselgrün konnten sich alle Teilnehmer im Fernduell mit den Pros Max Kieffer und Esther Henseleit messen. Diese hatten im Voraus Bälle auf ein ähnliches Par 3 geschlagen und in diesem Radius wurde ein Kreis um das Loch gezogen, welchen die Teilnehmer treffen mussten. Neu wurde dieses Jahr die „Hole in One Challenge“ an Bahn 7 ins Programm aufgenommen. Hier konnte man als Glücksschütze mit einem BMW iX für 6 Monate belohnt werden. Am 18. Loch gab es dazu noch den begehrten Longest Drive zu gewinnen.



Für das leibliche Wohl auf der Runde wurde bestens gesorgt. Das Team um Michael Blauth hatte eine tolle Halfway Verpflegung organisiert. So konnte sich jeder Teilnehmer für die zweite Hälfte der Runde ordentlich stärken. Außerdem stand an Bahn 12 wieder unser beliebter Eiswagen, an dem die Spieler sich eine süße Erfrischung genehmigen konnten.



In der Sonderklasse C gewann ein Gast aus dem GP St. Wendel Zhongcheng Jiang. Trotz der Tatsache, dass er leichte Verständigungsschwierigkeiten hatte konnte er mit 56 Nettopunkten den Tagessieg in der Klasse C erringen. Manchmal ist es möglicherweise sogar besser nicht zu wissen um was es tatsächlich geht. Jedenfalls darf er zum Regionalfinale nach München reisen und wird dort den GP St. Wendel vertreten. Die Plätze zwei und drei gingen an Frank Bertram (45 Netto) und Steffi Hirth (44 Netto)

Die Damennettoklasse konnte Sabina Negrinotti mit 37 Nettopunkten für sich entscheiden. Sichtlich überrascht freute sie sich am Abend bei der Siegerehrung sehr über das Ticket für München. Auf den Plätzen folgten Claire Cowan (34 Netto) sowie Stefanie Petzold (34 Netto) vom GC am Donnersberg.

Die Bruttoklasse der Damen konnte Favoritin Claire Cowan mit 28 Bruttopunkten gewinnen.

Bei den Herren, wie üblich in zwei Nettoklassen aufgeteilt, konnte wie bereits in der Sonderklasse C, ein Gast aus St. Wendel die Klasse B gewinnen. Für Thomas Schöpp, der mit 39 Nettopunkten aufwartete, geht es dieses Jahr nach München zum Regionalfinale. Der zweite Rang ging an Frank Imfeld. Ihm gelangen 37 Nettopunkte. Diese Punktzahl erzielte auch unser Präsident Roland Buhrs, der sich nur im Computerstechen geschlagen geben musste.

Die Herrenklasse A wurde von Peter Kannengießer dominiert. Mit einer Fabelrunde von 2 über Par konnte er 44 Nettopunkte erzielen: „Heute ist einfach alles gefallen, das war ein nahezu perfekter Tag für mich“ sagte der glückliche Sieger, der somit sowohl Netto- als auch Bruttosieger wurde. AK50 Mannschaftskollege Manni Hesch (31 Brutto/39 Netto) hatte sich mit seiner 5 über Par Runde ebenfalls Hoffnungen auf den Bruttosieg gemacht. Am Ende reichte es für ihn nur für den zweiten Platz in Netto- und Bruttowertung. Den dritten Platz im Netto und Brutto erreichte Clubsekretär Marvin Schmidt (30 Brutto/37 Netto).

Alle Nettosieger dürfen sich über eine Einladung zum Regionalfinale in München freuen, wo Sie um die Teilnahme am Weltfinale spielen können. Für alle Preisträger stellte BMW dazu eine verkleinerte Replik des originalen BMW International Open Pokals zur Verfügung.

Als die Spieler gegen 18:30 nach und nach am Clubhaus eintrafen, warteten bereits einige Kaltgetränke und Pizzen auf die hungrigen Mägen. Im Anschluss, frisch geduscht und gestylt, gab es standesgemäß ein Menü aus drei Gängen für alle Teilnehmer.

Vielen Dank für die Organisation an Bernd Schwehm und sein Team der Fa. Euler. Ein Dank gilt auch Michael und Theo Blauth mit Team für die gastronomische Bewirtung.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner.



DIE SIEGER:



BRUTTO DAMEN:

Claire Cowan (28 Brutto)

BRUTTO HERREN:

Peter Kannengießer (34 Brutto)

NETTO DAMEN:

1. PLATZ Sabina Negrinotti (37 Netto)

2. PLATZ Claire Cowan (34 Netto)

3. PLATZ Stefanie Petzold (34 Netto)

NETTO A HERREN:

1. PLATZ Peter Kannengießer (44 Netto)

2. PLATZ Manfred Hesch (39 Netto)

3. PLATZ Marvin Schmidt (37 Netto)

NETTO B: HERREN

1. PLATZ Thomas Schöpp (39 Netto)

2. PLATZ Frank Imfeld (37 Netto)

3. PLATZ Roland Buhrs (37 Netto)

SONDERKLASSE C:

1. PLATZ Zhongcheng Jiang (56 Netto)

2. PLATZ Frank Bertram (45 Netto)

3. PLATZ Steffi Hirth (44 Netto)



GC BARBAROSSA ON TOUR – BMW INTERNATIONAL OPEN

Am letzten Juni Wochenende machte sich eine GC Barbarossa Delegation auf Einladung von BMW auf nach München. Als Sieger des BMW Golfcups 2021 durften Sigrid Wutschig, Michael Skender und Gerold Häusler, gemeinsam mit ihren Ehepartnern der Finalrunde im GC Eichenried beiwohnen. Außerdem hatten montags alle die Möglichkeit auf dem perfekt präparierten Platz vor den Toren der bayrischen Landeshauptstadt eine 18-Loch Turnierrunde zu absolvieren.

„Der Platz war eine Augenweide und wir spielten sogar von den Abschlägen der Profis“ schwärmte Mannschaftsspieler Gerold Häusler, der am Sonntag sogar noch ein Selfie mit dem Sieger der Profis Hao-tong Li ergattern konnte. Michael Skender erreichte im Turnier den zweiten Rang und ärgerte sich im Anschluss nur kurz. „Ein Punkt mehr und ich hätte die VIP Tickets für das nächste Jahr gewonnen“. Es war für alle ein tolles Erlebnis und die BMW International Open 2023 stehen für alle sicher wieder im Kalender.



**BÄDER UND WÄRME ZUM WOHLFÜHLEN -
wir machen das für Sie!**

ININGER
Heizung - Sanitär

• Komplett-Fertigbäder aus einer Hand •

**Traumhafte Bäder,
sparsame Heizsysteme,
erneuerbare Energien -
wir bieten Ihnen all das.**

Und natürlich einen 1-A-Kundenservice.

Besuchen Sie unser modernes Bad-
und Energiestudio und lassen Sie sich
inspirieren – **den Rest machen wir!**

Ininger GmbH
Deuschherrnstraße 2
67661 Kaiserslautern
Tel. 0631-50995
www.ininger-haustechnik.de

Vaillant
Klimapartner. Ausgezeichnet.

Ihr Vaillant Kompetenzpartner
in Kooperation mit Fraunhofer IML

21. AUDI QUATTRO CUP

JUNI 2022



EVENT DER SUPERLATIVE -

TRAUMWETTER - SUPER PLATZ – SUPER ORGANISATION,

GOLFERHERZ WAS WILLST DU MEHR?!



Zum 21. Mal gastierte das Autohaus Rittersbacher mit seinem Audi quattro Cup im Golfclub Barbarossa. Wie in jedem Jahr überließen Daniel Rittersbacher und sein Team nichts dem Zufall. Verkaufsleiter Frank Lösch und seine Organisationscrew hatten mal wieder ganze Arbeit geleistet.

Ich, der seit 10 Jahren als Verantwortlicher von Clubseite in die Organisation eingebunden bin, durfte dieses Mal als Spieler die andere Seite kennen lernen. Zusammen mit meiner Frau Teresa freute ich mich schon seit Wochen auf die Möglichkeit, an dem Qualifikationsturnier teilzunehmen. Eine der größten Amateurgolf-Turnierserien weltweit, die in 38 Ländern und mehr als 600 Clubs ausgespielt wird und wir waren mit an Bord.

Am frühen Samstagvormittag erschienen wir auf der Anlage. Die wunderschönen Karossen mit den 4 Ringen waren rund um das Clubhaus ausgestellt. An der Verpflegungs- und Tee-Station wurden wir sehr herzlich von Daniel Rittersbacher und seinen Angestellten empfangen. Mit Gastgeschenken und jeder Menge Proviant ließen wir uns beim Briefing den Modus vom Chef persönlich erklären. 25 Teams machten sich an diesem Tag auf den Weg, den Vertreter des Autohauses Rittersbacher beim Deutschlandfinale im Weimarer Land zu ermitteln.

Nach dem Einschlagen trafen wir unsere Mitspieler „Biene“ und Olli Reichelt an unserem Startloch 10. Ein kleiner Smalltalk, um die Spannung zu lösen und dann gab Clubsekretär Marvin Schmidt auch schon den Startschuss. Mit dem ersten Par war das Lampenfieber verflogen. An unserem 3. Loch wartete bereits die erste Verpflegungsstation. Harry's EiZmanufaktur aus Deidesheim wartete mit ganz ausgefallenen Kreationen auf. Meine Frau stärkte sich direkt mit einem leckeren Erdbeer-Kinderschokolade-Joghurteis. Gestärkt folgten die nächsten Pars auf der Scorekarte. An Loch 15 erwartete uns nicht nur ein Fotograf für zahlreiche Schnapshots, auch ein Espresso-fahrrad und eine weitere Getränkestation luden zum Verweilen ein. Die Kaffeinzufuhr, sowie mein Ramazotti schienen uns zu beflügeln. Mein Mitspieler Olli sagte an der 18 er hätte wohl auch besser einen Hochprozentigen an Stelle einer Banane zu sich genommen. Apropos 18, dort wurden wir wieder vom Schirmherr in Empfang genommen, der uns bei der 9 Loch Verpflegung auf der Clubterrasse u. a. Würstchen und Frikadellen anpries. „Hätte ich gewusst, dass ich schon auf der Runde 2 Kilo zu statt abnehme, hätte ich kein weißes Kleid angezogen“, sprach meine Frau und nahm sich noch einen Nachschlag vom leckeren Buffet. Gestärkt ging es auf unsere zweiten 9 Löcher, bei denen uns Daniel Rittersbacher zunächst als Zuschauer begleitete. Er verließ uns an Loch 3 und dort endete wohl unsere Glückssträhne. Während das kühle „Kölsch“ unseren Mitspielern neue Kräfte verlieh, Biene zündete nun einen Megadrive nach



LAND- UND GARTENTECHNIK

Raiffeisenstraße 31 Telefon 0 63 71-23 81 info@wetzel-landtechnik.de
66849 Landstuhl Telefax 0 63 71-632 11 www.wetzel-landtechnik.de



Ausschnitt aus unserem Sortiment

**KRAFT
PAKETE**
FÜR JEDEN EINSATZ



**Extrastark, komfortabel
und sehr langlebig:**

Kraftpakete für anspruchsvolle
Rasenpflege, für Gartenabfälle
und das Kultivieren von Böden.

Jetzt testen!



dem anderen, sahen Tessy und ich langsam unsere Felle davonschwimmen. An Bahn 9, unserem letzten Loch, begleitete uns ein Flight. Jürgen erzählte mir ganz stolz, dass seine Partnerin mit dem Abschlag das Grün von Bahn 11 erreicht hatte. Dort wusste ich noch nicht, dass die Beiden mit Ihrer tollen Runde das erreicht hatten, was wir alle wollten: das Ticket ins Weimarer Land zum Deutschlandfinale. Ausgepowert, aber glücklich kamen wir wieder im Clubhaus an. Nach einem kühlen Raddler sah die Welt schon wieder anders aus und ne kühle Dusche kam nach den doch heißen Temperaturen auch gerade recht.

Um 19 Uhr begrüßte Daniel Rittersbacher sein Teilnehmerfeld auf der wunderschönen Clubhausterrasse. Ein DJ gab der Location das nötige Flair. Wir hatten einen schönen Tisch mit unseren Flightpartnern und einem weiteren Flight. Trotz der guten Verpflegung auf dem Platz hatten wir schon wieder Hunger. Da kam der Antipasti-Teller gerade recht. Auch das Kalb in einer leckeren Sauce, Rosmarinkartoffeln und Gemüse war äußerst lecker. Dann übernahm der Veranstalter Daniel Rittersbacher das Mikrophon. Unter großem Applaus dankte er seinem Team für die perfekte Organisation der 21. Auflage im Golfclub Barbarossa. Etwas neidisch verfolgten wir einen Film vom letztjährigen Deutschlandfinale. „Da hätten wir auch hin können“ spukte es bestimmt nicht nur in meinem Kopf. Jetzt ging es an die Preisverleihung. In diesem Jahr war es knapp wie nie: 2 Teams erspielten exakt das gleiche Netto-Ergebnis. Im Stechen mussten sich Geburtstagskind Patrick Müller und William Stubbs geschlagen geben. Als Trost blieb der Bruttosieg. Zum Deutschlandfinale im Golfresort Weimarerland fahren Jürgen See und Lucia Carvahlo da Silva-Prior. Die beiden waren völlig überwältigt und glücklich über Ihren Triumph. Daniel Rittersbacher verkündete ebenfalls, dass das diesjährige Start-



geld zu Gunsten des DRK - „Hospiz-Wünschewagen“ - für die Landstuhler Region gespendet werden soll. Mit frischem Tiramisu ließen wir den Abend ausklingen und nutzten die „Wall of Fame“, samt rotem Teppich, um uns das eine oder andere Erinnerungsfoto zu sichern. So mancher, der etwas tiefer ins Glas schaute, nahm auch dankend den Shuttleservice der Rittersbacher-Crew in Anspruch.

Für uns endete der Abend gegen 23:00 Uhr, denn zu diesem Zeitpunkt waren wohl unsere Babysitter am Ende. Schließlich waren wir auch 12 Stunden unterwegs gewesen und wir hatten es in vollen Zügen genossen. Der Tag fühlte sich wie ein Urlaubstag an und ich kann jeden verstehen, der in höchsten Tönen dieses Event lobt, die Leidenschaft, das Engagement und die Organisation, die nichts dem Zufall überlässt und so einen Tag einfach perfekt werden lässt. Das war er für uns und ich kann bereits jetzt schon jeden nur beglückwünschen, der die Chance hat bei der 22. Auflage dabei zu sein!

DIE SIEGER



NETTO:

- | | | |
|-----------------|--|----------|
| 1. PLATZ | Jürgen See / Lucia Carvalho da Silva-Prior | 42 Netto |
| 2. PLATZ | William Stubbs / Patrick Müller | 42 Netto |
| 3. PLATZ | Alwin Hinkel / Andreas Kölbl | 41 Netto |

BRUTTO:

- | | | |
|-----------------|--|-----------|
| 1. PLATZ | William Stubbs / Patrick Müller | 29 Brutto |
| 2. PLATZ | Jürgen See / Lucia Carvalho da Silva-Prior | 29 Brutto |

NEAREST TOT HE PIN:

- | | |
|----------------|--------|
| Karla Becker | 3,00 M |
| Patrick Müller | 2,47 M |

LONGEST DRIVE:

- Ann Christin Rose, Bryan Amara

Herzlichen Glückwunsch!



LGV EINZELMEISTERSCHAFTEN

AK 50 & 65

JUNI 2022



HITZESCHLACHT - TROPISCHE TEMPERATUREN - 87 TEILNEHMER KÄMPFEN UM DIE LGV MEISTERTITEL

CHRISTIANE HUNSICKER MIT STARKEM 3.PLATZ IN DER AK 50 KONKURRENZ

Ein sportlich spannendes Wochenende liegt hinter uns. Der Landesgolfverband Rheinland-Pfalz/Saarland ermittelte in den Altersklassen 50 und 65 seine Einzelmeister im GC Barbarossa.

Die Vorbereitungen liefen seit Wochen auf Hochtouren. Mit knapp 100 Anmeldungen war die Meldeliste bis auf den letzten Platz gefüllt. Doch die Wetterprognose deutete darauf hin, dass weniger Spieler antreten sollten, denn das astronomische Maximum an Sonnenstunden, sowie Temperaturen jenseits der 35° Marke wurden erwartet.

Bereits am Freitag war der Platz sehr gut gefüllt. Die Teilnehmer machten sich mit den Platzgegebenheiten in Ihren Proberunden vertraut. Die Trockenheit und Hitze der vergangenen Tage hatten dem Platz richtig zugesetzt und es sollte noch heißer werden. Headgreenkeeper Steffen Köhler und sein Team versuchten alles, um den Platz in bestmöglichen Zustand zu bringen.

Am frühen Samstagmorgen starteten die AK 50 Konkurrenz in ihre erste Runde. Lokalmatador Dana Williams startete mit 2 Birdies ins Turnier. Aber seine Flightpartner hielten dagegen. Bis an Loch 17 lag der Spieler des GC Barbarossa mit 2 unter Par auf Kurs, doch dann verhagelte ihm ein Triple Bogey an Loch 18 die sehr gute Runde. Somit rückten die Konkurrenten wieder etwas näher heran. Nach dem ersten Tag lagen sieben Spieler innerhalb von drei Schlägen an der Spitze.

In der Zwischenzeit hatten die Temperaturen die 30° Marke weit überschritten. Der Golfclub tat alles in der Macht stehende, um die Spieler mit kühlen Getränken und Eishandtüchern einzudecken. Ständig waren drei Carts im Einsatz, um die Teilnehmer zu versorgen. Ein großer Dank an alle freiwilligen Helfer, unter denen auch einige Vorstandsmitglieder mit anpackten.

Bei den Damen nutzte Christiane Hunsicker Ihr Heimvorteil und legte mit einer 77, zusammen mit Luise Gutsche das beste Tagesergebnis vor. In Lauerstellung mit 78 lag Christine Baeck vom EG Westpfalz.





In der AK 65 Konkurrenz musste das heißeste Eisen im Feuer, Manni Hesch, erkrankt absagen. Die Führung an Tag eins hielt Walter Jauss mit einer starken 77. Er lag drei Schläge vor Willi Stephan vom EG Westpfalz. Ihm folgte Titelfavorit Manfred Rödel mit 81 Schlägen.

Die Damen Konkurrenz führte Gisela Wiegand vom GLC Bad Neuenahr mit 88 Schlägen, vor Ingeborg Briesam und Christine Heib mit 89 Schlägen an. In allen vier Klassen deutete alles auf eine spannende Finalrunde hin.

Sonntag 19.Juni: Aufgrund der Tropischen Hitze war das Teilnehmerfeld etwas zusammengeschrumpft. Um 8:00 Uhr starteten die AK 65 Herren, gefolgt von den AK 50 Konkurrenzen, die nichts mit der Titelvergabe zu tun hatten. Gegen 11:00 Uhr machten sich die AK 65 Damen daran Ihr Einzelmeisterin zu ermitteln. Beeindruckend die Leistung der ältesten Teilnehmerin Ingrid Kaiser vom Golfclub Kurpfalz. Mit 76 Jahren erspielte Sie mit einer tollen 88iger Finalrunde Platz 2. Der Titel ging mit Runden von 88 und 88 an Gisela Wiegand.

Bei den AK65 Herren meldete sich Manfred Rödel mit 83 Schlägen im Titelrennen zurück, denn Walter Jauss büßte Schlag um Schlag ein. Mit einem Double Bogey an Loch 18 rettete er eine 86 ins Ziel und lag am Ende einen Schlag vor Manfred Rödel.

Auch bei den Damen der AK 50 war der Kampf um den Titel sehr spannend. Luise Gutsche begann verheißungsvoll. Ihr Abschlag an Bahn 1 landete mitten auf dem Grün des Par 4s. Christianes Annäherung kam ca. 1,80m neben der Fahne zur Ruhe. Am Ende gingen beide etwas enttäuschend mit Par vom Grün. Luise spielte sehr souverän und lag nach Loch 16 eins über Par. Doch mit einem Triple Bogey, Double Bogey Finish verspielte Sie Ihren Vorsprung. Plötzlich war es der 1,5 Meter Putt von Christine Baeck, der Ihr zum Titel blieb. Sie hielt dem Druck stand und lochte souverän.

Der Finalflight der Herren startete um 12:50 Uhr. Das Thermometer zeigte stolze 38°. Bereits auf den ersten Löchern zeigte unser Clubmeister, dass das Triple Bogey an der 18 des Vortages nicht



spurlos an Ihm vorüber gegangen war. Die sonst so gewohnte Selbstsicherheit fehlte seinem Spiel. Bogey um Bogey entfernte er sich von der Spitze, wo David Witte mit seiner ganzen Routine auf den Back 9 Par um Par notierte. Am Ende lag er 2 Schläge vor Dr. Achim Berwanger vom Mittelrheinischen Golfclub Bad Ems. Er verteidigte damit sein Titel aus dem Vorjahr. Unser Clubmeister Dana Williams rutschte auf Rang 5 zurück.

Im Anschluss an das Turnier übernahm LGV Vizepräsident Christoph Ringling zusammen mit Clubpräsident Roland Buhrs die Siegerehrung. Ein großer Dank galt der Wettspielleitung Michael Sobiejewski und Dr. Harold Koch für die reibungslose Abwicklung und den vielen tatkräftigen Helfern für die Unterstützung an den beiden heißen Tagen.

DI E R H E I N L A N D P F A L Z E I N Z E L M E I S T E R 2 0 2 2 :



AK 50 DAMEN:

- | | | |
|----------|------------------------------------|---------|
| 1. PLATZ | Christine Baeck EG Westpfalz | 78 / 78 |
| 2. PLATZ | Luise Gutsche GC Rheinhessen | 77 / 80 |
| 3. PLATZ | Christiane Hunsicker GC Barbarossa | 77 / 83 |

AK 50 HERREN:

- | | | |
|----------|---------------------------------|---------|
| 1. PLATZ | David Witte GC Nahetal | 76 / 77 |
| 2. PLATZ | Dr. Achim Berwanger MGC Bad Ems | 79 / 77 |
| 3. PLATZ | Jörg Spurzem GC Rhein Wied | 76 / 80 |

AK 65 DAMEN:

- | | | |
|----------|---------------------------------|---------|
| 1. PLATZ | Gisela Wiegand GLC Bad Neuenahr | 88 / 88 |
| 2. PLATZ | Ingrid Kaiser GC Kurpfalz | 92 / 88 |
| 3. PLATZ | Angela Roth GC Westerwald | 94 / 89 |

AK65 HERREN:

- | | | |
|----------|-------------------------------------|---------|
| 1. PLATZ | Walter Jauss GC Trier | 77 / 86 |
| 2. PLATZ | Manfred Rödel GC Edelstein Hunsrück | 81 / 83 |
| 3. PLATZ | Dieter Sroka GC Dt. Weinstrasse | 81 / 85 |

Herzlichen Glückwunsch!

SOMMERCUP REVIVAL

9. AUFLAGE DES TRADITIONSREICHEN TURNIERS VON MITGLIEDERN FÜR MITGLIEDER

Am Samstag den 24.6. war es nach 7 Jahren Unterbrechung endlich wieder soweit. Rudi Blauth, Mitinitiator des allerersten Sommercups 2008, organisierte mit viel Herzblut die 9. Auflage des GC Barbarossa Sommercups.

Das Wetter war nach den heißen Temperaturen in der Vorwoche wieder etwas erträglicher geworden. 24 Grad und leicht bewölkter Himmel lieferten perfekt Voraussetzungen für einen gelungenen Golftag. Trotzdem fuhren Rudi Blauth und Jogi Lang über die gesamte Dauer des Tages eisgekühlte Getränke für die Spieler über den Platz.

Pünktlich um 11:30 Uhr begrüßte Clubmanager Johannes Ruth mit Rudi Blauth die Teilnehmer zum Briefing. Er erläuterte auch für die neuen Mitglieder kurz die Historie des Turniers. Frisch gestärkt mit toller Rundenverpflegung gesponsert von der Barbarossa Bäckerei

sowie dem Edeka Markt Schuck in Mandelbachtal ging es an die verschiedenen Startlöcher. Um 12:00 Uhr ertönte der Startschuss aus den Händen von Johannes Ruth.

Im Anschluss an die Runde wartete am Clubhaus ein Eiswagen auf alle Teilnehmer. Diese Erfrischung kam für alle Teilnehmer gerade recht. So wurde der ein oder andere Schlag noch mit den Mitspielern besprochen und zwei leckere Eisbällchen geschleckt. Als man dann frisch geduscht und gestylt gegen 19:00 Uhr auf der Terrasse ankam, wartete schon das Grillbuffet mit frischen Salaten auf die Spieler. Michael und Theodora Blauth hatten an alles gedacht, ob Hähnchen, Schwein oder Würstchen es war für jeden etwas dabei. Für die musikalische Untermalung sorgte Matthias Kinder. Seine Songs kamen durchweg gut bei allen Gästen an, sodass direkt eine tolle Stimmung aufkam.

Nach dem Essen führte Präsident Roland Buhrs gemeinsam mit Rudi Blauth durch die Siegerehrung. Als erstes dankten Sie dem Sponsor des Turniers Hans-Peter Böhn, der mit einer großzügigen Geldspende dafür sorgte, dass das Turnier überhaupt wieder stattfinden konnte. Außerdem wurde Sarah und Thomas Schuck sowie Rolf Landry von der Barbarossa Bäckerei für die Rundenverpflegung gedankt. Die Sieger wurden natürlich anschließend auch von beiden geehrt.

An Loch 4 gestartet sollte es für unseren ehemaligen Jugendspieler David Janich, alles andere als ein Beginn nach Maß sein. Mit einem Strich am ersten und einem Bogey am zweiten Loch, konnte das hoffnungsvolle Talent, das mittlerweile für den GC Rheinhessen an den Start geht alles andere als zufrieden sein. So hieß es von Anfang an kämpfen, was am Ende auch belohnt wurde. Mit 31 Brutto Punkten konnte er sich mit einem Punkt Vorsprung vor Blaine Miller den Bruttosieg sichern.

Bei den Damen sollte sich Geschichte wiederholen. Bereits beim ersten Sommercup 2008 stand Silvia Dornieden in der Damen Bruttoklasse ganz oben auf dem Treppchen. In diesem Jahr konnte Sie



Als führender Anbieter von ärztlichen Leistungen im Großraum Kaiserslautern umschließt unsere Patientenversorgung die Fachbereiche HNO, Radiologie, Chirurgie, Orthopädie, Anästhesie & Kardiologie an den Standorten Landstuhl, Kaiserslautern, Weilerbach und Pirmasens.

MVZ WESTPFALZ GMBH ZENTRALE LANDSTUHL

KAISERSTRASSE 171 TEL: 06371 / 4049 -100 WEBSEITE: WWW.MVZ-WESTPFALZ.EU
66849 LANDSTUHL FAX: 06371 / 4049 - 115 E-MAIL: INFO@MVZ-WESTPFALZ.COM



die Bruttoklasse mit 35 Bruttopunkten (1 über Par) erneut für sich entschieden. Mit dem „Longest Drive“ für Damen an der Bahn 18 ausgerichtet, konnte sich dazu noch über einen Sonderpreis freuen.

Die Verhältnisse in der Familie Dornieden scheinen klar verteilt zu sein. Während Silvia den Longest Drive gewinnen konnte, war es ihr Mann Thomas der an Bahn 15 am präzisesten agierte. Mit 3,60m Abstand konnte sich Thomas den Preis „Nearest to the Pin“ der Herren sichern. Den „Longest Drive“ der Herren an Tee 14 sicherte sich mit Alexander Winkler einer der FCK Aufstiegshelden. Der Innenverteidiger der Roten Teufel sicherte sich diesen Sonderpreis mit einem Hieb bis fast an die 200m Marke.

In der „Nearest to the pin“ Wertung der Damen ereignete sich eine echte Rarität. An unserem Inselgrün Nr. 5, schafften es sowohl Karla Becker als auch Elli Klinck den Ball exakt 8,45m an die Fahne zu schlagen. So wurde von Rudi Blauth kurzer Hand noch ein zweiter Preis für die Damen organisiert und beide durften sich über den Sonderpreis freuen.

In der Nettoklasse C dominierten die Damen das Feld. Über den ersten Platz durfte sich mit Jacqueline Neumann ein Neumitglied bei Ihrer Turnierpremiere freuen. Vor wenigen Wochen absolvierte die Hockeyspielerin erst Ihre Platzreife. Mit 53 Nettopunkten inkl. eines Pars an der Bahn 11 gewann Sie mit großem Vorsprung vor Jennifer Veron (43 Nettopunkte) und Steffi Hirth (43 Nettopunkte) die Klasse C.

AK65 Mannschaftsspieler Peter Lambrecht dominierte die Nettoklasse B mit einer Traumrunde. Seine 82er Runde bedeuteten für Ihn 49 Nettopunkte, was mit klarem Abstand den Nettosieg in dieser Klasse bedeutete. Ihm folgten Evi Stamer mit 41 Nettopunkten und H.-P. Lessmeister mit 37 Nettopunkten auf den Plätzen.

In der Klasse der besten Handicapper hatte mit Igor Bajic ein Gast vom Pfälzerwald die Nase vorne. Mit 41 Nettopunkten lohnte sich der Ausflug auf unsere Anlage. Den zweiten Platz errang, der seit Wochen in guter Form spielende Jürgen Fuchs mit 40 Nettopunkten. Den dritten Rang erreichte Masami Miller mit ebenfalls 40 Nettopunkten.

Alle Preisgewinner durften sich über eine Flasche Riesling Sekt aus einer Sonderabfüllung anlässlich des Sommercups 2022 unseres Winzers Dominik Glas, Bälle mit Barbarossa Logo sowie einen Gutschein freuen. Ein großer Dank geht an die Sponsoren Hans-Peter Böhn, Thomas und Sarah Schuck und Rolf Landry. Ebenfalls danken wir Michael und Theodora Blauth und dem Proshop um Johannes Ruth.

Im Anschluss an das Turnier lies Organisator Rudi Blauth verlauten: "Es war wie vor vierzehn Jahren beim ersten Sommercup. Ideales Golfwetter, gute Beteiligung, super Ergebnisse, Überraschungen, ein zur Jahreszeit passendes Gillbuffet bei schöner Livemusik an einem tollen Sommerabend. Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass dieses Event absolut in den Turnierkalender des GC Barbarossa gehört."

Eine erfreuliche Nachricht erreichte uns direkt am nächsten Morgen. Mit Barbara Kennel und der RFP Steuerberatung hat sich bereits ein Sponsor für die 10. Auflage des GC Barbarossa Sommercups gefunden. Wir freuen uns bereits jetzt auf die Jubiläumsausgabe.



DIE SIEGER:



BRUTTO DAMEN: Silvia Dornieden 35 Brutto neues HCP 6,0

BRUTTO HERREN: David Janich 31 Brutto

NETTO KLASSE A:

1. PLATZ Igor Bajic 41 Netto neues HCP 17,4

2. PLATZ Jürgen Fuchs 40 Netto neues HCP 15,1

3. PLATZ Masami Miller 40 Netto neues HCP 17,0

NETTO KLASSE B:

1. PLATZ Peter Lambrecht 49 Netto neues HCP 15,3

2. PLATZ Evi Stamer 41 Netto neues HCP 23,0

3. PLATZ Hans-Peter Lessmeister 37 Netto neues HCP 18,6

NETTO KLASSE C:

1. PLATZ Jacqueline Neumann 53 Netto neues HCP 35,0

2. PLATZ Jennifer Veron 43 Netto neues HCP 42,0

3. PLATZ Steffi Hirth 43 Netto neues HCP 33,3

Willkommen bei uns!

Wenn die Strompreise steigen,
gibts von uns was aufs Dach.

damm-solar
GmbH

Innovative Photovoltaiklösungen

Clara-Immerwahr-Straße 3 | Kaiserslautern IG-Nord
06301 320320 | info@damm-solar.de | damm-solar.de

heckertsolar.com
Heckert Solar
Die Energiekompetenz

sma.de
damm-solar ist
SMA-Vertriebspartner

SONNEN AUFGANGS TURNIER 2022



55 FRÜHAUFSTEHER STARTEN UM 6 UHR
MIT KANONENSTART.

DIE SIEGER:



BRUTTO:

Ron Casillas

32 Brutto neues HCP 8,2

NETTO A:

Sebastian Hornef

44 Netto neues HCP 15,6

Danny Böhmer

43 Netto neues HCP 12,0

Fabienne Edinger

41 Netto neues HCP 13,4

NETTO B:

Susana Janich-Guerra

49 Netto neues HCP 39,5

Heidi Conrad

49 Netto neues HCP 40,3

Steffi Hirth

46 Netto neues HCP 30,6



Nach zweijähriger Pandemiepause kehrte unser beliebtes Sonnenaufgangsturnier zurück in den Turnierkalender. Am 10. Juli 2022 pünktlich um 6:00 Uhr starteten 55 Frühaufsteher auf die Early Bird Runde. Bereits gegen 5:00 Uhr konnten die ersten Mitglieder auf der Driving Range gesichtet werden. Als der Kanonenschuss erfolgte, fiel sicher der ein oder andere Mackenbacher noch aus den Federn.

In der Nettoklasse B war Susana Janich-Guerra die glückliche Siegerin. Sie wusste mit den Bedingungen am besten umzugehen und konnte 49 Nettopunkte erzielen. Diese tolle Leistung bedeutete eine Verbesserung auf ein neues HCP von 39,5. Im Computerstechen leider nur auf den zweiten Platz schaffte es unsere Jugendspielerin Heidi Conrad. Ebenfalls 49 Nettopunkte bedeuten für sie ein neues HCP von 40,3. Da hat es sich doch gelohnt den Wecker zu stellen. Den dritten Platz erreichte Steffi Hirth mit 46 Nettopunkten. Für sie ergab diese Runde ein neues HCP von 30,6. Eine tolle Entwicklung innerhalb von weniger als zwei Jahren.

Die Klasse A wurden von Mannschaftsspieler Sebastian Hornef gewonnen. Der Feuerwehrmann, der direkt von der Wache auf den Platz eilte konnte 44 Nettopunkte erzielen. Dies bedeutete ein neues HCP von 15,6. Den zweiten Rang erreichte Danny Böhmer und bewies damit dass er auch in den frühen Morgenstunden bereits ausgeschlafen war. Jugendspielerin Fabienne Edinger komplettierte das Treppchen mit 41 Nettopunkten an diesem Tag.

In der Bruttoklasse war es Ron Casillas, der sichtlich überrascht den Preis für die beste Runde überreicht bekam. Mit einer tollen 78er Runde und damit 32 Bruttopunkten konnte er den Bruttosieg einfahren. Im Anschluss ließ er verlauten, welch tolles Turnier unser Sonnenaufgangsturnier ist.

Einen kleinen Wehrmutstropfen hatte Clubmanager Johannes Ruth vor der Siegerehrung noch zu vermelden. Mit Bryan und Caeden Amara verlassen uns zwei amerikanische Mitglieder in Richtung Heimat. Beide haben sich sehr schnell in unsere Clubgemeinschaft eingelebt und waren direkt ein Teil der Barbarossa Familie. Doch nun heißt es Abschied nehmen, die Familie kehrt zurück in die Heimat nach Michigan.

Alle Teilnehmer genossen den späten Vormittag beim Brunch mit Waffeln, Brötchen, Eiern & Speck und allem was das Herz begehrt auf der Clubhausterrasse. Einen großen Dank auch an Theodora und Michael Blauth für die tolle Bewirtung.



ANK
Sanitätshaus +
Orthopädietechnik GmbH



BAUERFEIND®

EpiTrain-Bandage

- lindert Schmerzen
- fördert den Heilungsprozess
- beugt muskulären Verspannungen vor

EpiTrain lindert Schmerzen am Ellenbogen und massiert bei Bewegung Sehnen und Muskeln. Die Bandage hilft bei Tennis- und Golferellenbogen, Arthrose und nach Verletzungen.

67655 KAISERSLAUTERN, Königstr. 129, Tel. 0631/20103-61

67655 KAISERSLAUTERN, Pirmasenser Str. 7-9, Tel. 0631/8929201

67657 KAISERSLAUTERN, Brüsseler Str. 7, Tel. 0631/20103-90

66849 LANDSTUHL, Kaiserstr. 36, Tel. 06371/9187-10

66869 KUSEL, Bahnhofstr. 52, Tel. 06381/99099

55743 IDAR-OBERSTEIN, Vollmersbachstr. 90, Tel. 06781/5632-33

www.ank-sanitaetshaus.de

6. GREENKEEPERCUP

im GC Barbarossa

AUGUST 2021

**31°C - SONNENSCHNEIN PUR - 106 SPIELER
VERLEBEN EINEN TOLLEN GOLFTAG -**

LECKERES GRILLBUFFET UND EISWAGEN,
MITGLIED BLAINE MILLER HEIZT ALS LIVE
ACT MÄCHTIG EIN



Wer noch nicht an unserem Greenkeeper Cup teilgenommen hat, dem ist was entgangen. In diesem Jahr waren es wieder 106 Spieler, die sich auf einen tollen Golftag freuen konnten.

Schon im Vorfeld organisierten Steffen Köhler und sein Team alles bis ins kleinste Detail. Und alle halfen mit. Sowohl die Fleischerei Zemo, vertreten durch Ludwig Moser, Rolf Landry's Babarossa Bäckerei und die Karlsberg Brauerei, vertreten durch Michael Hach, gaben direkt die Zusage das Turnier unseres Teams zu unterstützen. Das wohl größte Sponsoring übernahm in diesem Jahr unser Mitglied Marko Röhm. Angesichts der widrigen Situation der sanitären Räumlichkeiten nahm sich Marko, samt 2er Mitarbeiter, eine Woche Zeit, um die in die Jahre gekommene Einrichtung in ein Badezimmer zu verwandeln, das man in jedem „schöner Wohnen“ Magazin auf die Titelseite setzen könnte. „Lieber Marko, im Namen des gesamten Teams danken wir dir von Herzen für diese Großzügigkeit und deinen Einsatz.“

Nun aber zum eigentlichen Golftag. Aus den 120 eingetragenen blieben 106 Teilnehmer übrig, die sich auf einen heißen Golftag freuen durften. Die vergangenen Tage, mit Temperaturen an die 40°C, setzten dem kompletten Platz mächtig zu. „Unsere Grüns sind wirklich noch die einzigen grünen Flächen auf der Anlage. Es tut weh den Platz so ausgetrocknet zu sehen. Die Wassersituation ist wirklich sehr angespannt. Trotzdem haben unsere Jungs wieder alles gegeben, dass alle eine schöne Runde vor sich haben.“

Schon im Briefing dankte Clubmanager Johannes Ruth allen Teilnehmern für Ihr Mitspielen und die diversen Salat- und Kuchenspenden, „das macht unseren Club aus!“

Um 10:00 Uhr fiel der Startschuss. Blaine Miller, der mit seinem Partner Mark Bailey als Live Act den Abend „rocken sollte“ schien sich schon mehr mit der Musikauswahl zu beschäftigen, als sich Gedanken über sein Golfspiel zu machen. Völlig entspannt notierte er 4 Birdies auf den ersten 9-Löchern. Am Ende wurde es eine 73 -1 unter Par, die beste Runde des Tages.

Bei den Damen war es Sabine Nagel, die einen Sahnetag erwischte. Mit 77 +3 spielte Sie die beste Runde in der Damenkonkurrenz.

Wahnsinnsergebnisse gab es in der Spielklasse C. Sage und schreibe 14 Spieler verbesserten Ihr Handicap. Man brauchte 44 Nettopunkte um unter die ersten 3 zukommen. Der Sieg ging an ein neues Mitglied. Christopher Heinrich erzielte 49 Punkte. Damit ging nicht nur die Nettogesamtwertung an Ihn, er verbesserte sich auch von 24,9 auf 9,6.

Die Klasse B dominierte Neumitglied Matthew Bradley. Noch vor einer Woche war er als Zuschauer in Schottland bei „THE OPEN“, wo er



LEX LAUFEXPERTEN DER LAUFLADEN



LAUFEN | WALKING | WANDERN



Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10 - 18 Uhr | Sa: 10 - 16 Uhr
info@derlaufladen.de | Eisenbahnstr. 1a, 67655 KL

sich wohl vieles abschauen konnte. Seine 43 Punkte bedeuteten den Sieg vor Hans Fischer (42) und Rudi Blauth (39).

In der Königsklasse notierte Edwin Lugo eine 77 (+3), die ihm 43 Nettopunkte einbrachten. Ebenfalls tolle Ergebnisse erzielten Marcel Mai (41) und Ron Casillas (41).

Angezogen vom „Barbecue Duft“ trafen gegen 15:30 Uhr die ersten Flights am Grillplatz an Bahn 3 ein. Mit Schaschlik satt und ca. 30 Salaten wurden die Spieler kulinarisch verwöhnt. Am Getränkestand sorgten Natalie Köhler, Tatjana Lindenau und Anna Stössel dafür, dass niemand verdursten musste. Als Dessert warteten nicht nur diverse Kuchen, auch der Eiswagen von „Francesco“ fand großen Anklang. „Spaghettieis ist ganz vorne auf der Hitliste“. „Was für eine tolle Überraschung“, hörte man aus der Schlange vor dem Eiswagen.

Nun übernahm Clubmanager Johannes Ruth das Mikro. Er dankte allen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren. Auch der leider durch Krankheit verhinderte Sponsor des neuen Bades Marko Röhm wurde per Telefon dazu geholt und mit einem riesigen Applaus bedacht. Mit der Siegerehrung endete der offizielle Teil des Turniers. Jetzt kamen die tanzwütigen auf Ihre Kosten, denn Mitglied Blaine Miller und sein Partner Mark Bailey heizten ein. Tolle Stimmung bis in den späten Abend und viele strahlende Gesichter zeigten mal wieder, dass der Greenkeepercup 2022 ein voller Erfolg war. Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr.



DIE SIEGER:



BRUTTO:

Damen: Sabine Nagel 77 (+3) Brutto
Herren: Blaine Miller 73 (-1) Brutto

KLASSE A 0- 15,9:

1. PLATZ Edwin Lugo 43 Netto
2. PLATZ Marcel May 41 Netto
3. PLATZ Ronald Casillas 40 Netto

KLASSE B 16,0- 24,7:

1. PLATZ Matthew Bradley 43 Netto
2. PLATZ Hans Fischer 41 Netto
3. PLATZ Rudi Blauth 39 Netto

KLASSE C 24,8 – 54:

1. PLATZ Christopher Heinrichs 49 Netto
2. PLATZ Conny Müller 46 Netto
3. PLATZ Ilona Held 44 Netto

NEAREST TO THE PIN:

Ann-Christin Rose 3,00m
Christopher Heinrich 1,25m

LONGEST DRIVE:

Christiane Hunsicker / Florian Metzmann

Herzlichen Glückwunsch!

Fazit: Mal wieder das Highlight der Turniersaison. Wer nicht dabei war hat definitiv was verpasst.

BARBAROSSA CUP 2022

sponsored by
Thomas Kölsch

AUGUST 2022



19. Auflage des Traditionsturnieres – 96 Teilnehmer kämpfen um den Titel – Super Stimmung bei American Barbecue und Livemusik auf der Clubhausterrasse

Seit 1999 wird der Barbarossa Cup ausgespielt. Dabei drohte das Turnier schon mal in der Versenkung zu verschwinden. „Nach dem Ausscheiden von Turnierinitiator Norbert Kopy aus dem Club, gab es niemanden, der es weiterführen wollte. Erst unter Sponsor Thomas Kölsch, der das Turnier seit drei Jahren organisiert, hat das Event wieder an Ansehen gewonnen.“

Die Meldeliste war auch in diesem Jahr wieder prall gefüllt. 96 Teilnehmer konnten sich auf einen tollen Golftag freuen. Zusammen mit Clubmanager Johannes Ruth begrüßte „Thommi“ die Spieler persönlich beim Briefing.

Der Platz war soweit möglich bestens präpariert. Leider hatte die extreme Trockenheit die Fairways komplett ausgetrocknet. Für denjenigen, der sein Spiel den Voraussetzungen anpassen konnte, stand einer guten Runde nichts im Wege. So konnten sich am Ende des Tages sage und schreibe 38 Spieler unterspielen. Sponsor Thomas Kölsch sollte nichts dem Zufall überlassen. Zwei Getränkestationen auf dem Platz, zudem ein ständiger Fahrerservice mit Getränken sollte alle bei der Hitze ausreichend

mit Flüssigkeit versorgen. Und dann war da noch der Eiswagen „La dolce Vita“ als Highlight während der Runde. Ständig warteten die Flights, die Bahn 9 oder 18 beendeten, auf leckere Eisbecher. „Spaghettieis ist der Renner“, so Francesco, der richtig was zu tun hatte.

Punkt 12:00 Uhr fiel der Startschuss zum Kampf um den Barbarossa Wanderpokal. Mit 2 Bällchen Eis in der Hand notierte Marvin Schmidt direkt ein Eagle an der 10 gefolgt von einem Birdie an der 11. Damit setzte er den Turnierfavoriten Dana Williams mächtig unter Druck. Der kam am Samstagmorgen erst aus den USA zurück und düste vom Flughafen direkt nach Mackenbach. Mit Jetlag direkt an den Abschlag, dies war wohl nicht die optimale Voraussetzung für eine gute Runde. Trotzdem fightete Dana und notierte mit 78 die 2. Beste Runde des Tages. Marvin konnte zwar das Niveau seiner ersten 9 Löcher nicht ganz halten, seine 75 (+1) reichten aber zum Bruttosieg. „Ich bin überglücklich, mein erster großer Turniersieg, kann es noch gar nicht richtig fassen.“ Das Damenbrutto ging mit 80 (+6) an Claire Cowan, die so langsam wieder Ihre Clubmeisterschaftsform findet.

In Klasse C gab es mega Ergebnisse. 45 Nettopunkte reichten gerade mal zum 5. Platz. Auf Platz drei lag mit 49 Nettopunkten Turnierneuling Axel Schönbeck. Platz zwei ging mit 50 Nettopunkten an Johannes Rust. Der Sieg gehörte Moritz Fischer, der sage und Schreibe 53 Nettopunkte erspielte.

In Klasse B ging es knapper zu. Dort lag Wilfried Mühlberger mit 43 Nettopunkten einen Zähler vor Manuel Urschel und Manfred Geißler.

In Klasse A zeigte Vorstandsmitglied Udo Bergmann sein Können. Mit 42 Nettopunkten gelang Ihm eine Traumrunde. Ihm folgte unser „Küken“ Fabienne Edinger mit 40 Nettopunkten und Sabina Negrinotti mit 37 Nettopunkten.

Mit einem kühlen Fässchen Bier und Prosecco wurden die Spieler am Clubhaus empfangen. Gegen 19:00 Uhr begrüßte Clubmanager Johannes Ruth die Teilnehmer auf der Clubhausterrasse. Gleichzeitig eröffnete er das amerikanische Buffet mit Spareribs und Burgern. Nach dem ausgiebigen Essen übernahmen Johannes Ruth und Thomas Kölsch die Siegerehrung. Der tosende Beifall für den Sponsor zeigte wie der abgelaufene Tag bei den Teilnehmern an-

gekommen war. Als alle Sieger geehrt waren übernahm das Duo Sound Memory das Mikrofon. Blaine Miller animierte zum Mitsingen. Es wurde getanzt und gefeiert bis in den späten Abend.

DIE SIEGER:



BRUTTO HERREN:

Marvin Schmidt 75 Schläge (+1 über Par)

BRUTTO DAMEN:

Claire Cowan 80 Schläge (+6 über Par)

NETTO A:

1. PLATZ Udo Bergmann 42 Netto neues HCP 12,8

2. PLATZ Fabienne Edinger 40 Netto neues HCP 12,3

3. PLATZ Sabina Negrinotti 37 Netto neues HCP 11,9

NETTO B:

1. PLATZ Wilfried Mühlberger 43 Netto neues HCP 23,0

2. PLATZ Manuel Urschel 42 Netto neues HCP 17,8

3. PLATZ Manfred Geißler 42 Netto neues HCP 21,1

NETTO C:

1. PLATZ Moritz Fischer 53 Netto neues HCP 32,3

2. PLATZ Johannes Rust 50 Netto neues HCP 34,6

3. PLATZ Axel Schönbeck 49 Netto neues HCP 37,2



TURNIER DER TORPEDO GRUPPE

AUGUST 2022

Ein außergewöhnlicher Golftag mit der Torpedo Gruppe. Beim Torpedo Golfturnier 2022 im Golfclub Barbarossa wartete auf alle Mitspielerinnen und Mitspieler neben einem sportlich-entspannten 4er mit Auswahl Drive ein großartiges Rahmenprogramm und attraktive Preise.

Bei großartigen Bedingungen stellten nicht nur Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Pfalz ihr Können unter Beweis. Auch Spielerinnen und Spieler aus dem Saarland oder Baden-Württemberg waren mit von der Partie als Clubmanager Johannes Ruth pünktlich um 12 Uhr das Turnier startete.

Zuvor wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Dr. Peter Ritter und den Clubmanager begrüßt. Hierbei gab es bereits die Möglichkeit sich an ausgestellten Fahrzeugen von dem aktuellen Modellangebot überzeugen zu lassen.

Das Eiscafe Vadirito sorgte mit einer Auswahl von fast zehn verschiedenen Eissorten für eine willkommene Abkühlung. An „Muttis Ape“ gab es neben salzigem Gebäck auch Obst, Secco und alkoholfreie Weinschorle.

Während des Spiels konnte man immer Ausschau nach seinem neuen Auto halten, denn auch auf der Runde präsentierten sich immer wieder die Highlights der Torpedo Markenwelt.

Bereits beim anschließenden Come-Together nach der Runde, heizte die Band „Poëts musicales“ die Stimmung auf und begleitete das anschließende Dinner stimmungsvoll.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Clubpräsident Roland Buhrs, Clubmanager Johannes Ruth, dem gesamten Team des Golfclub-Barbarossa, dem Ehepaar Blauth und deren Team des „Rough Bistro /Restaurant /Lounge“ sowie allen Partnern vor Ort (Eiscafe VADIRITO, Muttis Ape und Eventech-Pro Veranstaltungstechnik)

DIE SIEGER:



BRUTTO:

1. PLATZ Sabine Nagel, Rita Backman (24 Brutto)

NETTO:

1. PLATZ Nicole Meier, Uwe Unnold (42 Netto)

2. PLATZ Bernd Sachs, Thomas Steig (40 Netto)

3. PLATZ Sandra Wernli, Marco Prinz (40 Netto)

NEAREST TO THE PIN:

Henni Stuber-Rudolphi

Thomas Steig

LONGEST DRIVE:

Rita Backman

Jan Kornelsen





KOMMEN. SEHEN. STAUNEN.

KOPP & KRAUSS
Wir realisieren Ansprüche.

Ludwigstraße 36
67657 Kaiserslautern
Tel: 0631/84003-0
Fax: 0631/84003-66
info@kopp-krauss.de
www.kopp-krauss.de

BÄDER. HEIZUNG. FLIESEN. BAUSTOFFE.

2. BRING A FRIEND

mit 12 Teams

AUGUST 2022

12 Neueinsteiger verbrachten einen wunderschönen Golftag auf unserer Anlage. Abschlagen, Puttturnier und im Anschluss an einen kleinen Snack eine 9 Lochrunde mit dem Golfpartner. Für Nina Mittermüller sprang sogar ein Intensivkurs heraus, herzlichen Glückwunsch



Ihr Partner in allen steuerlichen Fragen



RFP STEUERBERATUNG

Büro Ramstein
Kreuzhof 4
66877 Ramstein-Miesenbach
06371 - 9623-0
www.rfp-steuerberatung.de

Jetzt auch in
66849 Landstuhl, Kaiserstr. 38
Telefon: 06371/130187

Unsere Leistungen

- ✓ Steuerberatung
- ✓ Gründungsberatung
- ✓ Unternehmensnachfolge
- ✓ Finanzbuchhaltung
- ✓ Lohnbuchhaltung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Wirtschaftsprüfung
- ✓ Unternehmensberatung
- ✓ Einkommensteuererklärung

Sie finden uns auch bei Facebook und Twitter



We also look forward to welcome american clients
www.rfp.tax

AUGUST 2022

TIGER AND RABBIT



CLUB MEISTERSCHAFT 2022

SEPTEMBER 2022

sponsored by
Prevario

108 SPIELER – 7 KLASSEN – SUPER STIMMUNG

3 Tage sportliches Golf, mit super Verpflegung & super Stimmung - mehr als 150 Zuschauer sehen ein spannendes Finale - Sonne, Regen, Gewitter, Nebel, alles war dabei

Am vergangenen Wochenende ermittelte der Golfclub Barbarossa zum 24x mal seine Clubmeister. In 7 Kategorien, von den Kleinsten bis hin zu den AK65 Senioren, kämpften insgesamt 108 Spieler um die begehrten Trophäen.

Zum 5x war es Mitglied Antonio Baker-Schreyer mit seiner Firma Prevario, der es an nichts fehlen ließ. Der Sponsor übernahm an allen 3 Tagen die Verpflegung der Spieler und Zuschauer. Essen & Trinken für Alle und ein Eiswagen, an dem die Schlange nie kleiner zu werden schien, sowas gibt es nur im GC Barbarossa.

Freitag, 2.9.2022, Sonne, sehr windig: Um 12.00 Uhr eröffneten, bei strahlendem Sonnenschein und einem böigen Wind, der Titelverteidiger Dana Williams, Donovan Aston und David Siry die Clubmeisterschaften 2022. Donovan Aston startete mit 2 Bogeys ehe ein Eagle an Bahn 3 ihn auf die richtige Bahn brachte. Mit 75 Schlägen notierte er die beste Runde des ersten Tages. Ihm folgten David Siry (77), Titelverteidiger Dana Williams (78) und Kamil Karol (78). Bei den Damen setzte die 7-malige Meisterin Claire Cowan mit einer 75 ein dickes Ausrufezeichen. Bereits nach Tag

eins lag Sie mit 9 Schlägen in Führung. Viele genossen den lauen Sommerabend im Zelt am 18. Grün mit Pizza und Getränken. Auch die Minis und die Jugend absolvierten Ihre ersten Runden. Nick Lambrecht und Rafael Pinillos Altmeier lagen in Ihren Klassen in Front.

Samstag 8:00 Uhr, strömender Regen: Die besten Spieler des Vortages begannen Ihre Runde 2 bei strömendem Regen, der erst nach gut 2 Stunden nachließ. Auf das Aktivenfeld folgten die ersten Runden der AK 50 und der AK 65 Konkurrenz. Gegen 11:00 Uhr hatten sich die Bedingungen deutlich verbessert. Die Sonne kam raus und es wurde direkt schwül. Gegen 12:30 Uhr kam der erste Flight zurück. Beeindruckend die Resultate, trotz der zu Anfangs widrigen Bedingungen. Mit 74 erspielte sich David Siry die Führung. Dana Williams, ebenfalls mit einer starken 74, lag einen Schlag dahinter und auch Donovan Aston und Nick Velten lagen noch in Schlagdistanz. Bei den Damen war Claire Cowans 79 wieder das beste Tagesergebnis, was ihr ein dickes Polster einbrachte.

Der Ablauf war bis dahin reibungslos. Die zurückkommenden Flights nutzten die Verpflegungsstation hinter Grün 18 und schauten den zurückkommenden Flights zu. Auch der Eiswagen fand regen Anklang. Michael Hemmer (82) und Blaine Miller (83) nutzten die optimalen Bedingungen und setzten sich an die Spitze der AK 50 Konkurrenz. Gegen 15:30 Uhr zogen dunkle Wolken auf. Ein stark böiger Wind kündigte ein heranziehendes Gewitter an, was zu einer fast einstündigen Unterbrechung führte. Das komplette AK 50 Damenfeld harterte in der Blitzschutzhütte an Bahn 14 aus, bevor es gegen 17:00 Uhr weiterging. Katy Hesch rettete Ihre starken ersten 9 Löcher ins Ziel und lag nach Runde 1 mit 10 Schlägen in Vorsprung. Bei den AK 65 Herren lagen nach Runde eins 7 Spieler innerhalb von 2 Schlägen, was viel Spannung versprach.

Sonntag 7:30 Uhr, Nebel: Bei starkem Nebel starteten die ersten Spieler der AK 65 Konkurrenz in Ihre Finalrunde. Bis 13.20 starteten im 10 Minutentag insgesamt 106 Spieler, eine tolle Beteiligung. Als sich der Nebel lichtete und die Sonne heraus kam zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite. 29° und strahlender



Sonnenschein. Schnell füllte sich das Zelt hinter Grün 18 und auch der Eismann sollte an diesem herrlichen Tag das „Geschäft seines Lebens machen“.

Gegen 14:30 stand mit Nick Lambrecht der erste Clubmeister fest. Er lag vor seinem Bruder Nils. Jürgen Fuchs, in Führung der AK 65 Konkurrenz gestartet, lies mit einer starken 88iger Finalrunde nichts anbrennen. Er hielt seinen größten Widersacher Dr. Michael Weber mit 4 Schlägen auf Distanz und sicherte sich seinen ersten Titel. Bei den Damen setzten sich die beiden Führenden souverän durch. Katy Hesch ließ sich den 10 Schläge Vorsprung nicht mehr nehmen und auch Claire Cowan reichte ein stabile 82 um Ihren 8 Titel zu erringen. Spannend wurde es bei den AK50 Herren. Manni Hesch, der als einer der Favoriten galt, verspielte mit einer 90 an Tag 1 seine Chance den Titel zu verteidigen. Aber unser Manni gibt nie auf. Mit einer 78, samt Hole in One an Loch 15, setzte er die Führenden nochmal mächtig unter Druck. Der Finalflight büßte Schlag um Schlag ein. Nur Peter Kannengiesser, der ebenfalls in Lauerstellung lag gelang es Mannis 78 mit einer ebenso starken 79 zu kontern. Damit sicherte er sich seinen 2. Titel.

Die Minis konnten am Sonntag ihre 2. 9-Loch Runde nach Stableford absolvieren. Mit 19 Nettopunkten verteidigte Rafael Pinillos-Altmeier seinen Platz an der Sonne und konnte vor seiner Schwester Sara Pinillos-Altmeier den Clubmeistertitel der Minis für sich entscheiden.

Spannend wie schon lange nicht mehr ging es bei den Männern zu. 3 Spieler innerhalb von 2 Schlägen. Ständig wechselte die Führung. An Bahn 9 lag David Siry mit seinem Birdie mit einem Schlag in Front. Nach Loch 12 war auf einmal Donovan in Führung. An Loch 14 schien sich David mit einer 8 aus dem Rennen geschossen zu haben. Doch er gab nicht auf. Am letzten Loch lagen Dana und Donovan schlaggleich und David lag nur noch einen Schlag dahinter. Die letzten Putts sollten entscheiden. Als Dana schon als Sieger aussah kam die Überraschung. Im vorletzten Flight gelang Nick Velten eine 2 unter Par Runde. Mit der besten Runde des Turniers egalisierte Nick Danas Gesamtscore. Es musste ein Stechen geben. Nick stellte sein Bier ab und begab sich nochmal kurz auf die Range bevor es zurück zur 18 ging. Nick verzog seinen Abschlag rechts ins tiefe Rough. Mit Hilfe der Zuschauer wurde totes Material, das aufgestapelt war, zur Seite geräumt und so konnte Nick weiterspielen. Er schlug danach erst seinen 4. Schlag aufs 18. Grün, Vorteil Dana. Der Titelverteidiger lag ähnlich wie in der dritten Runde, hinter dem Grün. Er ließ sich aus gut 1,50 Meter die Chance zum Sieg nicht nehmen und konnte sich somit seine dritten Sieg in Folge sichern.

Als der letzte Putt im Loch lag begannen direkt die Vorbereitungen zur Siegerehrung. Zusammen mit Präsident Roland Buhrs und Sponsor Dr. Antonio Baker übernahm Clubmanager Johannes Ruth die Siegerehrung. Vor einer großen Kulisse erhielten die 7 Champions großen Applaus und Ihr von Brigitte Lachmann gesponserten Gastrophäen. Ebenfalls mit großem Applaus wurde das Gastroteam um Michael Blauth für die perfekte Bewirtung an allen drei Tagen bedacht.

Eine der besten und spannendsten Meisterschaften endete im Mondschein. Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Auflage der Clubmeisterschaften 2023 im Golfclub Barbarossa.

Schon einen Tag nach seinem Triumph stand der frischgebackene Champion Dana Williams wieder auf dem Puttinggrün. „I want two more to set up a new record.“

DIE CLUBMEISTER 2022:



HERREN:

- | | | |
|----------|-----------------|-------------|
| 1. PLATZ | Dana Williams * | 229 Schläge |
| 2. PLATZ | Nick Velten | 229 Schläge |
| 3. PLATZ | David Siry | 230 Schläge |

DAMEN:

- | | |
|----------|----------------------|
| 1. PLATZ | Claire Cowan |
| 2. PLATZ | Christiane Hunsicker |
| 3. PLATZ | Sabine Nagel |

AK50 HERREN:

- | | |
|----------|---------------------|
| 1. PLATZ | Peter Kannengiesser |
| 2. PLATZ | Manni Hesch |
| 3. PLATZ | Blaine Miller |

AK50 DAMEN:

- | | |
|----------|---------------------|
| 1. PLATZ | Katy Hesch |
| 2. PLATZ | Dr. Maritta Urschel |
| 3. PLATZ | Ute Ritzmann |

AK65 HERREN:

- | | |
|----------|-------------------|
| 1. PLATZ | Jürgen Fuchs |
| 2. PLATZ | Dr. Michael Weber |
| 3. PLATZ | Hans Velten |

JUGEND:

- | | |
|----------|----------------|
| 1. PLATZ | Nick Lambrecht |
| 2. PLATZ | Nils Lambrecht |

MINIS:

- | | | |
|----------|--------------------------|----------|
| 1. PLATZ | Rafael Pinillos Altmeier | 44 Netto |
| 2. PLATZ | Sara Pinillos Altmeier | 39 Netto |
| 3. PLATZ | Matti Metzmann | 28 Netto |

Herzlichen Glückwunsch!

Ein großer Dank geht an alle Sponsoren und Helfern: Dr. Antonio Baker Schreyer, Brigitte Lachmann-Schaberick, Michel Blauth & Rough Team, dem Greenkeeperteam und Francesco mit seinem Eiswagen.



PRÄSIDENTENCUP

im GC Barbarossa

OKTOBER 2022

Grauer Himmel, Dauerregen und 9 Grad – ein Golfstag, wie man in eher aus Schottland kennt... Das Wetter am 1. Oktober lies doch etwas zu wünschen übrig.

Dennoch ließen sich 25 Golfer nicht davon abhalten, der Einladung des Präsidenten zum diesjährigen Präsidenten-Cup zu folgen. Nachdem der Regen keine Anzeichen einer Pause machte, – entschloss Präsident Roland Buhrs das Turnier auf 9-Loch zu verkürzen. Um 11 Uhr starteten dann insgesamt 8 Flights ins Turnier. Die trockenen Fairways der letzten Wochen gehören endlich wieder der Vergangenheit an. Doch hatten einige sehr mit den ungewohnten Bedingungen zu kämpfen.

Nach 2 Stunden kam der erste Flight dann wieder am Clubhaus an, dank gut isolierter Regenkleidung aus unserem ProShop weniger nass als erwartet. Die meisten Spieler nutzten die Gelegenheit und fuhren zum Duschen und Aufwärmen nach Hause, um dann wieder frisch zur Abendveranstaltung am Club zu sein.

Um 18 Uhr begrüßte Roland Buhrs dann rund 50 Gäste zur Abendveranstaltung. Einige Mitglieder wollten sich das toll organisierte Event nicht entgehen lassen, auch wenn sie bei dem regnerischen Wetter auf einen Spieltag verzichtet hatten. Zwischen Kürbiscrème-Suppe und Roastbeef mit krossen Kartoffeln gab es die Siegerehrung. Nach dem leckeren Hauptgang übernahm Rudi Blauth das Mikrofon. Roland Buhrs selbst und Reinhard Schüler wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft im GC Barbarossa geehrt. Als besonderes Geschenk gab es einen Bag-Tag in Gold.

Zum Abschluss hatte Roland Buhrs gleich zwei Überraschungen dabei – eine Sonderverlosung von wunderschönen Accessoires für die Damen von edler Clutch bis stilvollem Poncho war hier alles dabei. Anschließend wurde unter allen Turnierteilnehmer eine Sonderedition TaylorMade Tourbag, die für die US Open in Brookline entworfen wurde, verlost. Moritz Fischer ist der glückliche Gewinner dieser außergewöhnlichen Bag.

Für musikalische Untermalung des Abends sorgte Matthias Kinder. Tolle Stimmung bis in den späten Abend und viele tanzende Gäste zeigten, dass auch bei scheinbar nicht perfekten Wetter die Mitglieder des GC Barbarossa eine tolle Gemeinschaft sind. Vielen Dank für die Organisation an Präsident Roland Buhrs.

Ein Dank gilt auch Michael und Theo Blauth mit Team für die gastronomische Bewirtung.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner.





DIE SIEGER:



BRUTTO:

Damen: Jutta Fischer
Herren: Dana Williams

NETTO:

Abdul-Hakim Shaheed 19 Netto
Steffi Hirth 18 Netto
Udo Bergmann 17 Netto
Longest Drive Herren: Abdul-Hakim Shaheed
Longest Drive Damen: Veerle Siegfried
Nearest to the Pin Herren:
Abdul-Hakim Shaheed (0,76 m)
Nearest to the Pin Damen:
Veerle Siegfried

CUP DER GASTRONOMIE

Ein voller Erfolg mit 100 Spielern

OKTOBER 2022

Michel & Theo Blauth Gastgeber des Oktoberfestturniers – wunderschöner Spätsommertag- Tolle Stimmung sowohl beim Scramble als auch beim Festabend – 13 unter Par die beste Runde des Tages

Traditionell fand zum Herbstanfang der Cup der Gastronomie statt. Wir immer luden Michel und Theodora unter dem Motto „O’Zapft is“ zum bajuwarischen Fest ein. Insgesamt 100 Spieler meldeten sich zum 4er Scramble und es sollte ein wunderschöner Tag werden. Bestes Wetter, blauer Himmel, 20° Grad und ein saftig grüner Platz erwartete die Teilnehmer am Samstagvormittag.

Gegen 11:30 Uhr begrüßten Clubmanager Johannes Ruth und Wirt Michael Blauth die Spieler. Mit dem Startschuss um Punkt 12:00 Uhr hagelte es Birdies. Nicht nur Birdies, denn der Vize Präsidentenflight Steffen Uhrig, Nick Velten, Gerold Häusler und Klaus Müller startete mit Birdie und Eagle in die Runde. Mit weiteren Birdies an den Bahnen 5,8 und 9 legten Sie den Grundstein für eine eventuelle Titelverteidigung. Die Konkurrenz war jedoch stark. Das Team um Josh Berg, Thorben Christ-



mann, Jeff und Mike Burgin notieret Birdie um Birdie. Mit 12 unter Par kamen Sie zurück ins Clubhaus. Ebenfalls 12 unter Par notierten die „Youngguns“ Daniel Langhauser, Hagen Hentrup, Vince Blyemehl und Caro Langhauser. Zurück zum „Vize“ Flight. Ein weiteres Eagle an Bahn 10 war der Auftakt zu einer starken Back 9. Am Ende wurde es eine 61 (-13 unter par) die den Titelgewinn bedeutete.

Verpflegt wurden die Flights von mehreren Servicewägen mit diversen Getränken sowie deftigen Leckereien wie Tiroler Speck, Landjäger, Käsewürfel und frische Brezeln. Nach 9 Löchern durfte die Weißwurst und das Bayrische Festbier nicht fehlen.

Gegen 19:00 fanden sich alle in Lederhosen oder Dirndl im bayrisch dekorierten Rough ein. Ein riesiges Buffet mit Haxen, Hähnderln etc. sollte für Manchen die Basis für einen feucht fröhlichen Abend legen. Traditionell übernahm Ex-Präsident Hardy Müller mit seinem unnachahmlichen Charme die Siegerehrung. Das Festbier floss in Strömen und es wurde gefeiert wie in guten alten Zeiten.



MARTINSGANS SCRAMBLE 2022

NOVEMBER 2022

21 Teams kämpfen um die begehrten Butterballs – Team um Clubsekretär Marvin Schmidt mit 68 Schlägen beste Runde des Tages

Als traditionellen Saisonabschluss stand am 6. November wieder einmal unser Martinsgans Scramble an. Petrus meinte es gut mit allen Golfern, sodass der, für November typische Regen ausblieb. So sollten guten Ergebnissen an diesem Tag nichts im Wege stehen.

Für eine leckere, wärmende Rundenverpflegung sorgte das Team vom Bistro Rough mit einer Kartoffelsuppe mit Einlage. Hier konnte das ein oder andere Team nochmal die nötigen Körner aufladen.

Der Bruttosieg sollte an das Team von Clubsekretär Marvin Schmidt gehen, der ganz im Sinne von „Drei Engel für Marvin“ mit den drei Mädels Ann-Christin Rose, Steffi Hirth und Julia Krull an den Start ging. Die sieben Birdies bei einem Bogey sollten knapp mit einem Schlag Vorsprung für den Tagessieg vor dem Team um Jill Teichert, Uwe Unnold, Michael Blauth und Nicole Meier reichen.



In der Nettoklasse kristallisierten sich relativ schnell Martinsganskönner heraus. Mit 61 Nettopunkten gewann das Team um Maurice Denechaud, Daniel Greef, Christoph Burkhardt und Eva Gabriel die Nettoklasse. Daniel und Maurice hatten gemeinsam bereits im Jahr 2021 den begehrten Butterball abgestaubt. Auf den Plätzen zwei und drei folgten David Janich mit Harald Janich, Jens Heidrich und Susana Janich-Guerra sowie Max Göppner mit Moritz Fischer, Steven Wesner und Leah Ohrenberg mit jeweils 57 Nettopunkten.

Nachdem alle Spieler geduscht und umgezogen waren, traf man sich in der Gastronomie zu Gänsekeule, Knödel und Rotkraut, die wieder einmal allen ausgezeichnet schmeckten.

Einen herzlichen Dank für die Bewirtung an Michael und Theo Blauth mit ihrem Team.



DIE SIEGER:



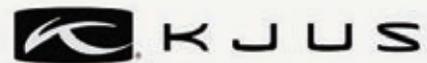
BRUTTO:

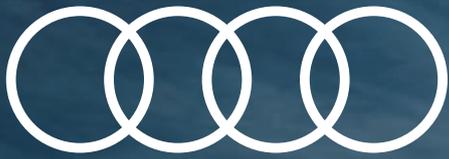
Marvin Schmidt, Ann-Christin Rose, Steffi Hirth, Julia Krull 68 Schläge (-6)

NETTO:

1. Daniel Greef, Maurice Denechaud, Christoph Burkhardt, Eva Gabriel 61 Netto
2. David Janich, Harald Janich, Jens Heidrich, Susana Janich-Guerra 57 Netto
3. Maximilian Göppner, Moritz Fischer, Steven Wesner, Leah Ohrenberg 57 Netto

DANK AN UNSERE sportlichen Begleiter

The logo for ECCO, featuring the brand name in a bold, rounded, sans-serif font with a registered trademark symbol.The logo for FootJoy, consisting of a stylized 'FJ' monogram followed by the brand name in a serif font.The logo for PING, featuring the brand name in a very bold, blocky, sans-serif font with a registered trademark symbol.The logo for Kjus, featuring a stylized 'K' icon followed by the brand name in a sans-serif font.The logo for Titleist, featuring the brand name in a classic, elegant cursive script with a registered trademark symbol.The logo for TaylorMade, featuring a stylized 'T' icon followed by the brand name in a bold, sans-serif font.



Audi Zentrum Kaiserslautern Driving Range.

Willkommen im Club.



Ist wie beim Golf: Zuerst auf die Driving Range und dann raus ins Grüne. Erleben Sie die ideale Kombination von Präzision und Dynamik im Audi Zentrum Kaiserslautern und dann in einem Q-Modell von Audi live auf der Straße. Vorsprung durch Technik. Wie beim Golf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Audi Zentrum Kaiserslautern

Pariser Straße 201, 67663 Kaiserslautern, Tel.: 06 31 / 62 45 96 18 00
audi.zentrum@rittersbacher.de, www.audi-zentrum-kaiserslautern.audi

TROJANER AN BORD?

Wir wissen, wie CyberSchutz geht.

Wir analysieren und sichern Ihre Risiken rundum ab.

Auf Sie zugeschnitten. Für den Notfall optimiert:

- 24/7 Hilfe durch IT-Spezialisten
- Kosten für die Wiederherstellung Ihrer IT-Systeme
- Betriebsunterbrechung
- Kosten Rechtsberatung und Datenschutzverletzung

